

Forschungsbericht 2008

Fakultät für Wirtschaftswissenschaft



Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Fakultät für Wirtschaftswissenschaft

Universitätsplatz 2, Vilfredo-Pareto-Gebäude (G 22), 39106 Magdeburg
Tel. +49 (0)391/67-18789 (Dekanin), -18583, -18584, -18412 (Dekanat), Fax +49 (0)391 67-12120

1. Leitung

Prof. Dr. Birgitta Wolff (Dekanin)
Prof. Dr. Karl Heinz Paqué (Prodekan)
Prof. Dr. Gerhard Wäscher (Studiendekan)

2. Institute

Lehrstuhl BWL, insb. Unternehmensrechnung und Controlling
Lehrstuhl BWL, insb. Internationales Management
Lehrstuhl BWL, insb. Betriebswirtschaftliche Steuerlehre
Lehrstuhl BWL, insb. Finanzierung und Banken
Lehrstuhl BWL, insb. Unternehmensführung und Organisation
Lehrstuhl BWL, insb. Produktion und Logistik
Lehrstuhl BWL, insb. Marketing
Lehrstuhl BWL, insb. Management Science
Lehrstuhl BWL, insb. Unternehmensrechnung/Accounting
Professur BWL, insb. Empirische Wirtschaftsforschung
Professur BWL, insb. Economics of Business and Law
Lehrstuhl BWL, insb. Entrepreneurship
Lehrstuhl BWL, insb. E-Business
Juniorprofessur BWL, Unternehmensrechnung und Controlling
Juniorprofessur BWL, International Human Resource Management
Lehrstuhl VWL, insb. Finanzwissenschaft
Lehrstuhl VWL, insb. Wirtschaftstheorie
Lehrstuhl VWL, insb. Wirtschaftspolitik
Lehrstuhl VWL, insb. Internationale Wirtschaft
Professur VWL, insb. Geld und Kredit
Juniorprofessur VWL, Quantitative Makroökonomik
Juniorprofessur VWL, Arbeitsmarktökonomik
Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht, Law and Economics

3. Forschungsprofil

1. S.o. Institutsübersicht
2. Institutsübergreifende Forschungsschwerpunkte und -einrichtungen:
 - **Decision Design - Gestaltung ökonomischer Prozesse und Institutionen**
http://www.wv.uni-magdeburg.de/fww/Decision_Design.shtml
http://www.wv.uni-magdeburg.de/fww/Decision_Design/Forschungsschwerpunkt-Kolloquium.shtml
 - **Magdeburger Labor für Experimentelle Wirtschaftsforschung (MaXLab)**
<http://www.wv.uni-magdeburg.de/maxlab/>

- **Forschungszentrum für Sparkassenentwicklung**

<http://www.fzse.de/>• **FEMM - Working Paper Series**

<http://www.wv.uni-magdeburg.de/fwwdeka/femm/>• **Wirtschaftswissenschaftliches Forschungskolloquium**

<http://www.wv.uni-magdeburg.de/vwl3/kolloquium/koll.shtml>

4. Veröffentlichungen

Dissertationen

Grabe, Kristin

Ökonomische Überlegungen zur Adipositas. - Magdeburg, Univ., Fak. für Wirtschaftswiss., Diss., 2008; XIII, 251: graph. Darst.

Kuessner, Daniel

Eliciting patients' preferences for health states associated with vertigo - an application of a discrete choice experiment. - Magdeburg, Univ., Fak. für Wirtschaftswiss., Diss., 2008; VIII, 159 S.: graph. Darst.; 21 cm

Neidhardt, Lutz

Die Erneuerung der deutschen Einkommensbesteuerung. - Magdeburg, Univ., Fak. für Wirtschaftswiss., Diss., 2008; [Link unter URL](#); XII, 336 S.: graph. Darst.

Stiele, Mike

Wettbewerb im Bankensektor - eine Untersuchung unter besonderer Berücksichtigung des Wettbewerbsverhaltens der Sparkassen. - Magdeburg, Univ., Fak. für Wirtschaftswiss., Diss., 2008; IV, 236 Bl.: graph. Darst.; 30 cm

Lehrstuhl BWL, insb. Unternehmensrechnung und Controlling

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg
Tel. +49 (0)391 67 18728, Fax +49 (0)391 67 11137
barbara.schoendube@ww.uni-magdeburg.de
www.uni-magdeburg.de/bwl1/

1. Leitung

Prof. Dr. Barbara Schöndube-Pirchegger

2. Hochschullehrer

Prof. Dr. Barbara-Schöndube-Pirchegger

3. Forschungsprofil

- Management Performance Messung zu Zwecken der Entscheidungsunterstützung, Kontrolle und Anreizsetzung
- Anreizwirkungen alternativer Gestaltung des externen und internen Rechnungswesens
- Analyse von Corporate Governance Strukturen mittels spieltheoretischer Modelle

4. Forschungsprojekte

Projektleiter: Tina Bensemam

Projektbearbeiter: Tina Bensemam

Kooperationen: Kristin Schönemann, Prof. Dr. Dirk Kiesewetter

Förderer: Haushalt; 01.05.2007 - 01.04.2010

Rendite von Investitionen in Wohnimmobilien in Ostdeutschland in den 90 er Jahren

Das Projekt untersucht die Fragestellung inwieweit sich die kritische Situation auf dem deutschen Wohnungsmarkt (speziell dem ostdeutschen) seit Mitte der 90er Jahre auf die Eigenkapitalrentabilität von Investitionen in Eigentumswohnungen ausgewirkt haben mag. Da solche Investitionen speziell in den neuen Bundesländern u.a. durch eine spezielle Sonderabschreibung steuerlich sehr stark gefördert wurden, werden die Steuereffekte bei der Analyse besonders berücksichtigt. ... [mehr](#)

Projektleiter: Michael Janocha

Förderer: Haushalt; 11.12.2008 - 11.12.2012

Marketing-Mix-Controlling mit dem Dorfman-Steiner-Theorem

Steigende Marketingausgaben machen eine effiziente Koordination der eingesetzten Mittel notwendig. Das Projekt untersucht, anhand eines Beispiels aus dem Bereich langlebiger Gebrauchsgüter, wie das Dorfman-Steiner-Theorem dazu genutzt werden kann die Budgetierung und die Profitabilität einzelner Marketinginstrumente zu verbessern. Zu diesem Zweck wird eine Reaktionsfunktion des Marktanteils auf Basis empirischer Daten geschätzt. Danach wird die Reaktionsfunktion bei der Optimierung einer Gewinnfunktion verwendet. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Barbara Schöndube-Pirchegger

Projektbearbeiter: Prof. Dr. Barbara Schöndube-Pirchegger

Förderer: Haushalt; 19.11.2007 - 19.11.2011

Corporate Governance, Reputation und Herdenverhalten

Im Rahmen der internationalen Diskussion über geeignete Corporate Governance Strukturen untersucht dieses Projekt Ursachen für unzureichende Arbeit von Audit Committees. Betrachtet wird ein Unternehmen, dessen Management mit einer bestimmten exogen vorgegebenen Wahrscheinlichkeit verzerrte Daten im Jahresabschluss präsentiert. Der Jahresabschluss wird von einem unabhängigen Wirtschaftsprüfer geprüft und testiert. Im Anschluss daran wird er dem Aufsichtsrat zur Prüfung vorgelegt. Beide Institutionen, Prüfer und Aufsichtsrat, verwenden nicht perfekte Prüfungstechniken. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Barbara Schöndube-Pirchegger

Projektbearbeiter: Prof. Dr. Barbara Schöndube-Pirchegger

Kooperationen: Jun. Prof. Dr. Jens Robert Schöndube

Förderer: Haushalt; 01.01.2007 - 31.12.2010

Eine agencytheoretische Analyse der Vergütung des Aufsichtsrates

In mehreren europäischen Staaten sind börsennotierte Unternehmen verpflichtet, zwei Führungsgremien einzurichten: Einen Vorstand (executive board, EB) und einen Aufsichtsrat (supervisory board, SB). In der jüngsten Debatte über geeignete Corporate Governance ist dabei auch die erfolgsabhängige Vergütung des supervisory board diskutiert worden. So verpflichtet der Deutsche Corporate Governance Kodex die Unternehmen zu einer performanceabhängigen Vergütung des SB und empfiehlt dabei die Verwendung sowohl kurzfristiger als auch langfristiger Performancemaße. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Barbara Schöndube-Pirchegger

Projektbearbeiter: Prof. Dr. Barbara Schöndube-Pirchegger

Kooperationen: Prof. Dr. Christian Riegler

Förderer: Haushalt; 07.05.2004 - 07.05.2008

Management-Anreizverträge und deren Einfluss auf Unternehmensübernahmen

Untersucht werden Oligopolmärkte mit Cournot Wettbewerb. In solchen Märkten können durch Entscheidungsdelegation an Manager in Kombination mit Anreizverträgen strategische Effekte erzielt werden. Das Projekt untersucht zunächst verschiedene denkbare Entlohnungsformen hinsichtlich ihrer Vorteilhaftigkeit. Ausgehend von diesen werden gleichgewichtige Übernahmestrategien untersucht und die Notwendigkeit von gesetzlichen Regelungen zur Vermeidung von Marktkonzentration hinterfragt.



Prof. Dr. Barbara Schöndube-Pirchegger

5. Veröffentlichungen

Originalartikel in begutachteten zeitschriftenartigen Reihen

Janocha, Michael

Marketing-Mix-Controlling mit dem Dorfman-Steiner-Theorem - eine Anwendung aus dem Bereich langlebiger Gebrauchsgüter

In: Working paper series / Otto von Guericke University, FEMM, Faculty of Economics and Management; 2008,22; Magdeburg: Univ., FEMM; 22 S.

Kiesewetter, Dirk; Bensemann, Tina

Who has really paid for the reconstruction of East Germany? - expected and realized returns on real estate investments in East and West Germany in the 1990s

In: Working paper series / Otto von Guericke University, FEMM, Faculty of Economics and Management; 2008,7; Magdeburg: Univ., FEMM; 26 S.

Buchbeiträge

Luhmer, Alfred; Schöndube-Pirchegger, Barbara; Schöndube, Jens Robert

Kapitalmarkteffizienz und Anreize zur Informationsbeschaffung

In: Transformation in der Ökonomie. - Wiesbaden: Betriebswirtschaftlicher Verl., ISBN 978-3-8349-1058-5, S. 239-255, 2008

Lehrstuhl BWL, insb. Internationales Management

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg
Tel. +49 (0)391 67 18788, Fax +49 (0)391 67 11162

1. Leitung

Prof. Dr. Birgitta Wolff

2. Hochschullehrer

Prof. Dr. Birgitta Wolff

3. Forschungsprofil

Schnittstellen zwischen Management, institutionellen Rahmenbedingungen und der Technik

1. Standortwahl

- Humanressourcen und institutionelles Umfeld als Standortfaktoren
- Standort- und standortabhängige Interaktionsrisiken

2. International Human Resource Management

- Folgen unterschiedlicher (landestypischer) rechtlicher und kultureller Rahmenbedingungen für die Unternehmenstätigkeit
- Vertrauen und Mitarbeiterkriminalität
- Anreizgestaltung in alternativen institutionellen Frameworks

3. Einsatz von Informationstechnologie

- IT-induzierte Veränderungen von Koordinations- und Anreizstrukturen
- Veränderungen von Unternehmensgrenzen
- kulturelle Einflussfaktoren des e-Business

4. Public Management

- Reformfähigkeit und -strategien öffentlicher Verwaltungen
- Personalentwicklung im öffentlichen Sektor
- Politikberatung

5. Interkulturelles Management

- Theoriebildung im Spannungsfeld kultureller und ökonomischer Bestimmungsfaktoren

4. Forschungsprojekte

Projektleiter: Prof. Dr. Birgitta Wolff

Projektbearbeiter: Wu Fan

Förderer: Haushalt; 01.04.2005 - 31.12.2009

Anreize in multi-nationalen Joint Ventures Agency-theoretische Analyse und empirische Evidenz

Das Projekt fußt auf einer agency-theoretischen Modellierung von Gründung, Erfolg und Scheitern von JVs. Es gilt zu ermitteln, welche expliziten und impliziten Vertragsmechanismen die Investitions- und Leistungsanreize in JVs steuern. In multi-nationalen JVs entstehen i. d. R. zwei asymmetrisch gestaltete Prinzipal-Agent-Beziehungen, jeweils eine zwischen dem inländischen Investor und dem JV-Management sowie dem ausländischen Investor und dem JV-Management. Die Asymmetrie zwischen den beiden Beziehungen beruht häufig auf interkulturellen Unterschieden. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Birgitta Wolff
Projektbearbeiter: Prof. Edward Lusk, Ph.D., Yang Wei
Förderer: Sonstige; 01.11.2005 - 31.12.2009

Der Einfluss von institutionellen Rahmenbedingungen auf Vertragsziehungen in Chinesisch-Deutschen Joint-Ventures

Die zentrale Frage dieser Arbeit ist, wie implizite und explizite vertragliche Regelungen Anreize für Investitionen und Produktivität in Joint-Ventures schaffen. Dafür werden empirische Daten von Führungskräften in chinesisch-deutschen Joint-Ventures mit Hilfe von Fragebögen und strukturierten Interviews erhoben. Die Beziehungen zwischen den Eigentumsverhältnissen der Joint Ventures, den Steuerungsmechanismen und der Produktivität werden mit Hilfe der Neuen Institutionenökonomik analysiert.

Projektleiter: Prof. Dr. Birgitta Wolff
Projektbearbeiter: Franziska Krüger
Förderer: Haushalt; 01.10.2005 - 30.11.2009

Einflussfaktoren des Institutionellen Rahmens auf Kundenzufriedenheit: Ein länderspezifischer Vergleich

Der zentrale Punkt des Marketing Konzeptes ist des Erkennen und Zufriedenstellen von Kundenbedürfnissen. Die Orientierung an den Bedürfnissen und Erwartungen schafft wertvolle Potentiale hinsichtlich des Wettbewerbsvorteils von Unternehmen. Das Erkennen der Kundenerwartungen jenseits der Grenzen des Heimatlandes stellt für international agierende Unternehmen eine wesentliche Herausforderung dar. Durch Unterschiede in den Institutionellen Rahmenbedingungen entsteht eine komplexe Problematik hinsichtlich der Erfassung und Befriedigung von Kundenerwartungen. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Birgitta Wolff
Projektbearbeiter: Christopher Schlägel
Förderer: Haushalt; 01.04.2005 - 31.12.2009

Reputation in Online Auktionen (ROA)

Das Projekt erforscht die länderspezifischen Effekte von Reputations-, Güter- und Auktionscharakteristika auf Preise, Verkaufswahrscheinlichkeiten und die Anzahl der Bieter in Internetauktionen. Ziel ist es zu testen, wie sich unterschiedliche formelle und informelle institutionelle Rahmenbedingungen auf den Effekt der Variablen auswirken und welche Konsequenzen dadurch für online Auktionsmärkte wie eBay entstehen. Basierend auf einem mathematischen Modell und spieltheoretischen Überlegungen werden Hypothesen zum Verhalten der Bieter entwickelt. ... [mehr](#)

5. Veröffentlichungen

Originalartikel in begutachteten nationalen Zeitschriften

Wolff, Birgitta

Ein Rascheln im internationalen Blätterwald

In: Personalwirtschaft. - Köln: Luchterhand, eine Marke von Wolters Kluwer Deutschland, Bd. 35.2008, 3, S. 39-41

Wolff, Birgitta; Tulio Zanini, Marco; Lusk, Edward J.

Vertrauen und Erfolg

In: Personalwirtschaft. - Köln: Luchterhand, eine Marke von Wolters Kluwer Deutschland, Bd. 35.2008, 7, S. 52-54

Originalartikel in begutachteten zeitschriftenartigen Reihen

Dölken OPraem, Clemens; Homann, Karl; Ringelstetter, Max; Werner, Olaf; Wolff, Birgitta

Ad omne bonum paratus ... - ethnische Grundlagen und dynamische Ansätze zur Gestaltung einer modernen

Gesellschaft

In: Homann, Karl: Das ethische Programm der Marktwirtschaft. - Magdeburg: Norbertus-Verl., ISBN 978-3-941265-00-4, S. 9-21; Kirche, Wirtschaft, Gesellschaft: Schriftenreihe der Europäischen St.-Norbert-Stiftung; 1, 2008

Lehrbücher

Wolff, Birgitta

Interkulturelles Management - ein wichtiger ökonomischer Erfolgsfaktor. - Eschborn: Management Circle Verl.; IV, 59 S., 2008

Buchbeiträge

Wolff, Birgitta

Predigt beim Akademischen Gottesdienst am 28. April 2002 in der Wallonerkirche zu Magdeburg
In: Predigten der Magdeburger Akademischen Gottesdienste 2001 bis 2007. - Magdeburg: Univ., Evangel. Hochschulpfarramt, S. 51-56, 2008

Wolff, Birgitta; Gunkel, Marjaana; Wenzke, Sebastian

Effects of institutional frameworks on investments in human capital - a comparison of policies in Japan, Germany and the USA
In: Human resource management in aging societies. - Palgrave: Macmillan, ISBN 978-0-230-51545-1, S. 43-60, 2008

Wolff, Birgitta; Gunkel, Marjaana; Wenzke, Sebastian

Incentives for lifelong learning? - German institutions in comparison
In: Transformation in der Ökonomie. - Wiesbaden: Betriebswirtschaftlicher Verl., ISBN 978-3-8349-1058-5, S. 93-111, 2008

Artikel in Kongressbänden

Schlägel, Christopher; Wolf, Birgitta

Country-specific effects of reputation - a comparison of online auctions in Germany, the UK, and the U.S.
In: Proceedings of the IAMB 2008 Conference. - San Diego, insges. 5 S.; [Abstract unter URL](#)
Kongress: IAMB 2008; (San Diego): 2008.01.28-30

Artikel in Fachzeitschriften der Industrie, Gesellschaften, Verbände etc.

Wolff, Birgitta; Lusk, Edward J. ; Gunkel, Matjaana

Mitarbeitervergütung und -führung in China
In: Persorama. - Zürich: Verl. Persorama, 2, S. 40-45, 2008

Lehrstuhl BWL, insb. Betriebswirtschaftliche Steuerlehre

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg
Tel. +49 (0)391 67 18811, Fax +49 (0)391 67 11142

1. Leitung

PD Dr. Harald Jansen (Lehrstuhlvertreter; LS vakant seit Januar 2008)

2. Hochschullehrer

PD Dr. Harald Jansen

3. Forschungsprofil

Entscheidungswirkungen der Unternehmensbesteuerung

- Analyse ausgesuchter Regelungen des geltenden Rechts
- Untersuchung aktueller Vorschläge zur Fundamentalreform der Unternehmensbesteuerung

Steuerliche Vorteilhaftigkeit der Altersvorsorge

- Vorteilhaftigkeit der Durchführungswege der betrieblichen Altersversorgung für Arbeitgeber und Arbeitnehmer
- Altersvorsorge aus Anlegersicht - individuell, betrieblich oder kollektiv

Analyse der Erbschaft- und Schenkungssteuerreform

- Immobilienschenkung
- Unternehmensnachfolge innerhalb der Familie

4. Forschungsprojekte

Projektleiter: PD Dr. Harald Jansen

Projektbearbeiter: PD Dr. Harald Jansen

Förderer: Haushalt; 01.04.2008 - 31.03.2009

Asymmetric Taxation and Reporting Conventions

Der Zusammenhang zwischen Regeln der externen Rechnungslegung und solchen der Besteuerung birgt noch viele bislang kaum untersuchte Probleme (vgl. aber Jansen 2008, FEMM). So beeinflussen die Möglichkeiten zur Verlustverrechnung auch über die Gewinnermittlungsregeln die Steuerlasten international agierender Konzerne. Eine Einschränkung dieser Möglichkeiten erfolgt häufig, um die Erosion der nationalen Steuerbasis zu verhindern, führt aber andererseits häufig zu Verzerrungen von Investitionsentscheidungen. ... [mehr](#)

Projektleiter: PD Dr. Harald Jansen

Projektbearbeiter: Dipl.-Kfm. Maik Dietrich

Förderer: Haushalt; 18.04.2006 - 31.03.2009

Investitionsentscheidungen in Kapitalgesellschaften

Wenn ein Steuersystem von fehlender Entscheidungsneutralität geprägt wird, ist es unumgänglich, Steuern in Entscheidungskalküle zu integrieren. Nur so ist sichergestellt, dass die für den Investor nach Steuern optimale Entscheidung getroffen wird. Der Kapitalwert nach Steuern gilt in der betriebswirtschaftlichen Steuerplanung seit langen als Standardmodell für Investitionsentscheidungen eines einkommenssteuerpflichtigen Investors. Soll jedoch über eine Investition in einer eignerdominierten Kapitalgesellschaft entschieden werden, so ist das Standardmodell insofern zu überdenken, als die Steuerwirkungen nun auf zwei Ebenen auftreten: in der selbständig steuerpflichtigen Kapitalgesellschaft und bei deren einkommensteuerpflichtigen Eignern.

Projektleiter: PD Dr. Harald Jansen
Projektbearbeiter: Dipl.-Kfm. Maik Dietrich
Kooperationen: Dipl.-Kff. Kristin Schönemann
Förderer: Haushalt; 01.04.2008 - 31.03.2009

Private Altersvorsorge als Investitionsentscheidung

Die staatlich geförderte und nachgelagert besteuerte Riester-Rente konkurriert als Vehikel der privaten Altersvorsorge mit alternativen Anlageformen. Aufgrund unterschiedlicher steuerlicher Behandlung dieser Alternativen ist die Optimale zu identifizieren. Dabei ist zu berücksichtigen, dass das Riester-Kapital ebenfalls zum Erwerb einer eigengenutzten Immobilie eingesetzt werden kann. Für den Anleger stellt sich damit die Frage, ob das integrierte Zwischenentnahmemodell oder aber das Eigenheimrentenmodell eine sinnvolle Alternative zu Eigen- bzw. ... [mehr](#)

Projektleiter: PD Dr. Harald Jansen
Projektbearbeiter: PD Dr. Harald Jansen
Förderer: Haushalt; 01.04.2008 - 31.03.2009

Taxation and Non-Profit Organisations

Bislang ist die betriebswirtschaftliche Steuerlehre zumindest im Bereich der Wirkungsanalyse weitgehend auf finanzielle Zielvorschriften der Entscheidenden beschränkt. Dies wird durch die Annahme der Gewinnmaximierung konkretisiert. Non-Profit Organisationen werden in der betriebswirtschaftlichen Steuerlehre bislang kaum untersucht (vgl. aber Wagner/Walz (1997), Jansen/Gröning (2003)). ... [mehr](#)

Projektleiter: PD Dr. Harald Jansen
Projektbearbeiter: Dipl.-Kfm. Maik Dietrich
Kooperationen: Dipl.-Kff. Kristin Schönemann
Förderer: Haushalt; 01.04.2008 - 31.03.2009

Übertragung von Vermögen innerhalb der Familie

Obwohl das Erbschaftsteueraufkommen in Deutschland von untergeordneter Bedeutung ist, stellt die Erbschaftsteuer politisch einen Dauerbrenner dar. Dies liegt wahrscheinlich daran, dass von den jährlich ca. 50 Mrd. Vermögen, die durch Erbschaft oder Schenkung übertragen werden, gemäß Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik nur etwa 16,7 Mrd. als steuerpflichtiger Erwerb veranlagt werden. Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes wurden im Jahr 2006 rund 3,8 Mrd. ... [mehr](#)

Projektleiter: PD Dr. Harald Jansen
Projektbearbeiter: Dipl.-Kfm. Maik Dietrich
Kooperationen: Dipl.-Kff. Kristin Schönemann
Förderer: Haushalt; 01.04.2008 - 31.03.2009

Unternehmensnachfolgeentscheidungen

Gemäß den Angaben des Instituts für Mittelstandsforschung Bonn ist in der Zeit von 2005 bis 2009 mit der Übertragung von ca. 354.000 Unternehmen zu rechnen. Ein wesentliches Hemmnis bei der Übertragung eines Unternehmens stellt gemäß einer Studie des Deutschen Industrie und Handelskammertages für 22 % der potentiellen Übernehmer und für 19 % der potentiellen Übergeber die zu erwartende Belastung mit Erbschaft- und Schenkungsteuer dar, was wiederum erhebliche Auswirkungen auf die angestellten Arbeitnehmer haben kann. ... [mehr](#)

5. Veröffentlichungen

Originalartikel in begutachteten zeitschriftenartigen Reihen

Jansen, Harald

Asymmetrische Besteuerung unter Ausschüttungsbeschränkungen

In: Working paper series / Otto von Guericke University, FEMM, Faculty of Economics and Management; 2008,30;

Magdeburg: Univ., FEMM; III, 27 S.: graph. Darst.

[Zsfassung in engl. Sprache]

Artikel in Fachzeitschriften der Industrie, Gesellschaften, Verbände etc.

Rumpf, Dominik; Kiesewetter, Dirk; Dietrich, Maik

Investitionsentscheidungen und die Begünstigung nicht entnommener Gewinne nach § 34a EStG

In: Arqus-Diskussionsbeiträge zur quantitativen Steuerlehre; 33; **Abstract unter URL**; [S.I.]: Arbeitskreis Quantitative

Steuerlehre (arqus); Online-Ressource, V, 47 S., Text: graph. Darst., 2008

[Zsfassungen in dt. und engl. Sprache]

Lehrstuhl BWL, insb. Finanzierung und Banken

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg
Tel. +49 (0)391 67 18412, Fax +49 (0)391 67 11242

1. Leitung

Prof. Dr. Peter Reichling

2. Hochschullehrer

Prof. Dr. Peter Reichling

3. Forschungsprofil

1. Performancemessung

- Vergleich Rendite-Risiko-Tradeoff mit passiver Anlagestrategie
- Bestimmung eines unverzerrten Performancemaßes

2. Erfolgsabhängige Entlohnung von Portfoliomanagern

- Untersuchung von Vergütungsverträgen
- Bestimmung eines aus Sicht der Agencytheorie optimalen Vertragsdesigns

3. Bewertung von Krediten und Kreditderivaten

- Bestimmung des Spreads für bonitätsrisikobehaftetes Fremdkapital
- Unternehmensbewertung bei Ausfallrisiko

4. Forschungsprojekte

Projektleiter: Prof. Dr. Peter Reichling

Projektbearbeiter: Dipl.-Kfm. Sebastian Ostrowski

Förderer: Haushalt; 01.10.2007 - 30.09.2010

Anwendung der Fourier-Analyse bei der Bewertung von Barrier-Optionen und Derivaten auf Zinsinstrumente

Seit der Entwicklung der ersten Bewertungsmodelle für Optionskontrakte von Black/Scholes und Merton wurden im Laufe der Zeit die anfänglichen Annahmen des Modells aufgeweicht und durch immer neue Modelle erweitert. Der grundsätzliche Ansatz über partielle Differentialgleichungen lieferte quasi geschlossene Formeln zur Optionspreisbewertung verschiedener Optionsarten. Ein weiterer, sehr moderner Ansatz benutzt die Fourier-Analyse, welcher dazu führt, dass weitere geschlossene Formeln zur Preisbestimmung für sehr komplexe Optionstypen bestimmt werden konnten. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Peter Reichling

Projektbearbeiter: Dipl.-Kff. Antje Henne

Förderer: Haushalt; 01.12.2003 - 28.02.2008

Erfolgsabhängige Entlohnung von Portfoliomanagern im agency- und optionspreistheoretischen Kontext

Die Vertragsbeziehung zwischen einem Investor und einem von ihm beauftragten Portfoliomanager ist auf den ersten Blick ein klassisches Prinzipal-Agenten-Problem und wird deshalb auch häufig im Rahmen der Agency-Theorie behandelt. Die im Projekt durchgeführte nähere Betrachtung der Situation bringt jedoch verschiedene (bekannte und neue) Probleme ans Licht, die zum Teil auch auf die Besonderheiten des Portfoliomanagements zurückzuführen sind. Die im Rahmen der Agency-Theorie hergeleiteten Resultate bezüglich der Gestalt einer optimalen

Entlohnungsfunktion (in Abhängigkeit des Endergebnisses) sind damit zweifelhaft, insbesondere dann, wenn sie auf das Portfoliomanagement angewendet werden.

Andererseits stellt die Entlohnung eines Portfoliomanagers (in Abhängigkeit des Portfolioendwertes) ein Derivat auf das verwaltete Portfolio dar und wird deshalb auch häufig im Rahmen der Optionspreistheorie behandelt. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Peter Reichling

Projektbearbeiter: M.Sc. Diana Afanasenko

Förderer: Haushalt; 01.08.2007 - 31.07.2010

Forward Rates - Predictive Power and Trading Strategies

The expectations hypothesis of the term structure states that long-term interest rates represent the geometric average of the expected future short-term rates. In this case forward rates are unbiased estimators of the future spot rates. One objective of the project is to examine whether forward rates can serve as predictors of future spot rates. The project also pursues the goal of testing the profitability of different yield curve trading strategies.

Projektleiter: Prof. Dr. Peter Reichling

Projektbearbeiter: Dipl.-Kfm. Denny Dreher

Förderer: Haushalt; 01.02.2006 - 28.02.2010

Konzeption und Validierung von Ratingsystemen

Durch die Umsetzung von Basel II in nationales Recht sind deutsche Kreditinstitute, die in diesem Rahmen den IRB-Ansatz wählen, dazu verpflichtet, bankinterne Bonitätseinstufungen der Kreditnehmer bei der Vergabe von Krediten vorzunehmen. Dabei hat die Umsetzung der Vorschriften zur Eigenkapitalunterlegung weitreichende Auswirkungen. Zum einen müssen Kreditinstitute sich verstärkt mit der Erstellung und Weiterentwicklung von Ratingsystemen beschäftigen, zum anderen bedarf es einer Validierung der Ratingsysteme durch die BaFin, was geeignete Maße zur Beurteilung voraussetzt. ... [mehr](#)

5. Veröffentlichungen

Originalartikel in begutachteten zeitschriftenartigen Reihen

Reichling, Peter; Dreher, Denny; Beinert, Claudia

Das Altman'sche Z"-Modell als Benchmark bei der Ratingvalidierung

In: Risiko-Manager. - Köln: Bank-Verl. Medien, ISBN 978-3-86556-195-4, S. 56-64, 2008

Reichling, Peter; Spengler, Thomas; Vogt, Bodo

Flexible planning in an incomplete market

In: Operations research proceedings 2007. - Berlin [u.a.]: Springer, ISBN 3-540-77902-7, S. 231-235; [Link unter URL](#), 2008

Kongress: Annual International Conference of the German Operations Research Society (GOR); 2007 (Saarbrücken);: 2007.09.05-07

Herausgeberschaften

Gischer, Horst; Reichling, Peter; Spengler, Thomas; Wenig, Alois

Transformation in der Ökonomie - Festschrift für Gerhard Schwödiauer zum 65. Geburtstag. - Gabler Edition

Wissenschaft; Wiesbaden: Betriebswirtschaftlicher Verl.; IX, 378 S.: Ill., graph. Darst., Kt., 2008

[Bibliogr. G. Schwödiauer S. [371] - 374. - Literaturangaben]

Buchbeiträge

Gischer, Horst; Reichling, Peter; Spengler, Thomas; Wenig, Alois

Wandel und Anpassungsverhalten

In: Transformation in der Ökonomie. - Wiesbaden: Betriebswirtschaftlicher Verl., ISBN 978-3-8349-1058-5, S. 3-8,

2008

Moskalenko, Elena; Reichling, Peter

"Sell in May and go away" on the Russian stock market

In: Transformation in der Ökonomie. - Wiesbaden: Betriebswirtschaftlicher Verl., ISBN 978-3-8349-1058-5, S. 257-267, 2008

Reichling, Peter; Stefanova, Mirela; Vogt, Bodo

Return patterns on the Bulgarian stock market

In: Transformation in der Ökonomie. - Wiesbaden: Betriebswirtschaftlicher Verl., ISBN 978-3-8349-1058-5, S. 221-238, 2008

Rezensionen

Reichling, Peter; Spengler, Thomas; Vogt, Bodo

Zum Verhältnis von Wertadditivität bei Sicherheitsäquivalenten und Risikoanalyse - Replik zu den Anmerkungen

"Sicherheitsäquivalente sind nicht überflüssig!" von Björn Häckel, Christian Holtz und Hans Ulrich Buhl. - Zeitschrift für

Betriebswirtschaft. - Wiesbaden: Gabler/GWV-Fachverl., Bd. 78.2008, 9, S. 961-967

[Zsfassung in engl. Sprache]

Artikel in Fachzeitschriften der Industrie, Gesellschaften, Verbände etc.

Reichling, Peter

Investitionsfinanzierung

In: Finanzierung. - Berlin: Bankenfachverb., 4, S. 8-11, 2008

Lehrstuhl BWL, insb. Unternehmensführung und Organisation

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg
Tel. +49 (0)391 67 18440, Fax +49 (0)391 67 12349

1. Leitung

Prof. Dr. Thomas Spengler

2. Hochschullehrer

Prof. Dr. Thomas Spengler

3. Forschungsprofil

1. Unternehmensführung

- Prüfung und Tragfähigkeit verschiedener Ansätze
- Systematische und methodische Analyse strategischer Entscheidungen bei der Unternehmensgründung
- Analyse und Generierung von Wissensmanagement-Konzepten

2. Personalwirtschaft

- Entwicklung neuer Konzepte der Informations- und Wissensverarbeitung
- Personalmanagement in der Logistikbranche
- Analyse von Ansätzen zur Personalplanung mit Softwareprogrammen
- Marketing bei personalwirtschaftlichen Fragestellungen
- Moderne Verfahren der Personaleinsatzplanung
- Psychoanalytische Konzepte für den personalwirtschaftlichen Kontext

3. Organisation

- Systematisierung organisationstheoretischer Ansätze
- Institutionenökonomie
- Kriterien zur Beurteilung der Effizienz betrieblicher Anreizsysteme

4. Forschungsprojekte

Projektleiter: Prof. Dr. Thomas Spengler

Projektbearbeiter: Schlee, Matthias

Förderer: Sonstige; 01.05.2007 - 30.04.2011

"Das Unternehmen Bundeswehr"

Nach einer theoretischen Erarbeitung der Elemente des Handlungsstrukturmodells nach Kossbiel, erfolgt in einem zweiten Schritt die Übertragung desselben auf die Bundeswehr. Hierbei vor dem Hintergrund existierender Bedingungen, Ziele zur Wirtschaftlichkeit der Streitkräfte beschrieben, die mit Hilfe von verschiedenen zur Verfügung stehenden Instrumente erreicht werden können. Neben bereits angewandten Instrumenten, wird untersucht, inwieweit andere noch nicht betrachtete Instrumente dienen können. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Thomas Spengler

Projektbearbeiter: Seebothe, Guido

Förderer: Haushalt; 02.07.2007 - 30.06.2010

Der demografische Wandel und die Auswirkungen auf die Personalausstattung in klein und mittelständigen Unternehmen

Die Auswirkungen des demografischen Wandels wird in den kommenden Jahren insbesondere die klein und mittelständigen Unternehmen maßgeblich beeinflussen. Es wird zunehmend schwieriger für Unternehmen Ihren Bedarf an qualifiziertem Fachpersonal zu befriedigen. Neue Rekrutierungsstrategien, Erhöhung der Frauenerwerbsquote, work-life-balance sowie Rekrutierung und Qualifizierung älterer Arbeitnehmer werden in Zukunft Schwerpunktthemen des Personalmanagements sein. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Thomas Spengler

Projektbearbeiter: Esther Warnecke

Förderer: Haushalt; 01.10.2007 - 30.09.2010

Eine Evaluation von 360°-Feedback-Instrumenten

Sich verändernde marktliche und technische Begebenheiten verlangen von den Unternehmen und ihren Mitarbeitern, insbesondere den Führungskräften, für effektiven Managementenerfolg, sich an verändernde Umgebungen anzupassen. Das Lernpotenzial ist dafür eine bedeutende Voraussetzung. Feedbackprozesse bilden den Rahmen für Reflexionsprozesse, aus denen Lerneinsichten gewonnen werden. Feedback, insbesondere das 360°-Feedback, wird genutzt um Führungskräfte bei der Bewältigung der gestiegenen Anforderungen zu unterstützen. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Thomas Spengler

Projektbearbeiter: Naundorf, Jessica

Förderer: Haushalt; 01.07.2007 - 30.06.2010

Employer Awards - ein innovatives Personalmarketingkonzept?

Die demographische Entwicklung der Bevölkerung konfrontiert viele Unternehmen mit der wachsenden Herausforderung, geeignete Fach- und Führungskräfte zu identifizieren und sie als neue Mitarbeiter zu gewinnen. Zahlreiche Studien betrachten das sog. Employer Branding als eine gute Möglichkeit, den War for Talents , der fokussiert im Mittelstand ausgetragen wird, zu gewinnen. Für die Umsetzung der Aufgaben und Ziele des Employer Brandings ist das Personalmarketing eine bedeutende Voraussetzung. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Thomas Spengler

Projektbearbeiter: Krieg, Alexander

Förderer: Sonstige; 01.03.2007 - 28.02.2009

Modellbasierte Effizienzuntersuchung von Anreizsystemen insbesondere von Cafeteriasystemen

Erarbeitung und Analyse der Einflussstreiber auf die Effizienz von Anreizsystemen insbesondere in internationalen Unternehmen. Analyse der Anforderungen zur optimalen Ausgestaltung von Cafeteriasystemen sowie Ermittlung möglicher Effizienzgrenzen. Entwicklung eines Fuzzy-Logik basierten Modells zur Bewertung der Effizienz von Anreizsystemen.

Projektleiter: Prof. Dr. Thomas Spengler

Projektbearbeiter: Krüger, Annett

Förderer: Sonstige; 01.05.2007 - 31.10.2009

Personalökonomische Überlegungen zur Mitarbeiterbindung in IT - Unternehmen

Die tatsächlichen Leistungsträger der Zukunft sind junge Fachkräfte. Sie verfügen bereits über strategisch wichtige Betriebsgeheimnisse und dürfen nicht an die umwerbende Konkurrenz verloren gehen. Diese Mitarbeiter müssen stärker in das Unternehmen eingebunden werden und entsprechend gefördert werden, so dass sie keinen Anlass sehen, das Unternehmen entweder aus eigener Motivation oder insbesondere als Reaktion auf die Anwerbeversuche von Personalberatern zu verlassen. Ausgehend von dieser Problemskizze müssen ökonomische Modellierungen für den Personalbereich entwickelt werden, die die identifizierten Präferenzen und Einstellungen der Zielgruppe unter Beachtung personalökonomischer Gesichtspunkte aufnehmen.

Projektleiter: Prof. Dr. Thomas Spengler

Projektbearbeiter: Fabian Kratzberg

Förderer: Sonstige; 01.09.2003 - 30.04.2008

Szenarien im strategischen Management - Einführung von fuzzy-theoretischen Überlegungen in die Szenario-Technik

- Aufzeigen der Wichtigkeit von strategischem Management und der Funktion von Szenarien
- Zusammenfassende Darstellung und Aufarbeitung der Neuerungen der "klassischen" Szenario-Technik
- Erweiterungen um den Fall der Unbestimmtheit mittels der Fuzzy-Set Theorie
- Mod. zur Entwicklung unscharfer Szenarien mittels eines intuitiven Fuzzy-Szenario Managements und mittels eines analytischen Fuzzy-Szenario Managements
- Am Fallbeispiel der Musikindustrie im digitalen Zeitalter

5. Eigene Kongresse und wissenschaftliche Tagungen

- 2008 2. Symposium Analytische Personalbedarfsplanung: "Produktivitätssteigerung & Lean Administration" in Magdeburg
- 2008 13. Workshop "Modellgestützte Personal- und Organisationsentscheidungen" in Münster

6. Veröffentlichungen

Originalartikel in begutachteten internationalen Zeitschriften

Spengler, Thomas; Vogt, Bodo

Analyzing numerical responses - a model and its application to examples from personnel and organizational management

In: Journal of neuroscience, psychology, and economics. - München-Starnberg: Jahrbuch-Verl., Bd. 1.2008, 1, S. 17-32

Originalartikel in begutachteten nationalen Zeitschriften

Möhring-Lotsch, Nadine; Spengler, Thomas

Effizienz in der Bildungsnetzwerken

In: Berufsbildung. - Seelze: Kallmeyer'sche Verlagsbuchh., Bd. 62.2008, 113/114, S. 59-62

Originalartikel in begutachteten zeitschriftenartigen Reihen

Reichling, Peter; Spengler, Thomas; Vogt, Bodo

Flexible planning in an incomplete market

In: Operations research proceedings 2007. - Berlin [u.a.]: Springer, ISBN 3-540-77902-7, S. 231-235; [Link unter URL](#), 2008

Kongress: Annual International Conference of the German Operations Research Society (GOR); 2007 (Saarbrücken);: 2007.09.05-07

Spengler, Thomas

Vielfalt auf dem Arbeitsmarkt - Personalplanerische und arbeitsmarkttheoretische Überlegungen zur "Erosion" des Normalarbeitsverhältnisses

In: Working paper series / Otto von Guericke University, FEMM, Faculty of Economics and Management; 2008,5; Magdeburg: Univ., FEMM; 13 S.: graph. Darst.

Herausgeberschaften

Gischer, Horst; Reichling, Peter; Spengler, Thomas; Wenig, Alois

Transformation in der Ökonomie - Festschrift für Gerhard Schwödiauer zum 65. Geburtstag. - Gabler Edition
Wissenschaft; Wiesbaden: Betriebswirtschaftlicher Verl.; IX, 378 S.: Ill., graph. Darst., Kt., 2008
[Bibliogr. G. Schwödiauer S. [371] - 374. - Literaturangaben]

Buchbeiträge

Gischer, Horst; Reichling, Peter; Spengler, Thomas; Wenig, Alois

Wandel und Anpassungsverhalten

In: Transformation in der Ökonomie. - Wiesbaden: Betriebswirtschaftlicher Verl., ISBN 978-3-8349-1058-5, S. 3-8,
2008

Gischer, Horst; Spengler, Thomas

Personalplanung bei demographischem Wandel - einzel- und gesamtwirtschaftliche Aspekte

In: Transformation in der Ökonomie. - Wiesbaden: Betriebswirtschaftlicher Verl., ISBN 978-3-8349-1058-5, S. 69-89,
2008

Spengler, Thomas

Personalmanagement in der Logistik

In: Handbuch Logistik. - Berlin [u.a.]: Springer, ISBN 3-540-72928-3, S. 907-917; [Link unter URL](#), 2008

Rezensionen

Reichling, Peter; Spengler, Thomas; Vogt, Bodo

Zum Verhältnis von Wertadditivität bei Sicherheitsäquivalenten und Risikoanalyse - Replik zu den Anmerkungen

"Sicherheitsäquivalente sind nicht überflüssig! von Björn Häckel, Christian Holtz und Hans Ulrich Buhl. - Zeitschrift für
Betriebswirtschaft. - Wiesbaden: Gabler/GWV-Fachverl., Bd. 78.2008, 9, S. 961-967

[Zsfassung in engl. Sprache]

Artikel in Fachzeitschriften der Industrie, Gesellschaften, Verbände etc.

Spengler, Thomas

Informiert gestalten

In: Personal. - Düsseldorf: Verl.-Gruppe Handelsblatt, Bd. 60.2008, 5, S. 38-39

Spengler, Thomas

Personal einsetzen

In: Personal. - Düsseldorf: Verl.-Gruppe Handelsblatt, Bd. 60.2008, 3, S. 30-32

Spengler, Thomas

Rational entscheiden

In: Personal. - Düsseldorf: Verl.-Gruppe Handelsblatt, Bd. 60.2008, 1, S. 9-11

Strack, Rainer; Baier, Jens; Fahlander, Anders

Talente fördern - Wissen bewahren

In: Harvard-Business-Manager. - Hamburg: Manager-Magazin-Verl.-Ges., Bd. 30.2008, 3, S. 24-36

Lehrstuhl BWL, insb. Produktion und Logistik

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg
Tel. +49 (0)391 67 18797, Fax +49 (0)391 67 11168

1. Leitung

Prof. Dr. Karl Inderfurth

2. Hochschullehrer

Prof. Dr. Karl Inderfurth

3. Forschungsprofil

Es werden komplexe Planungsprobleme im Bereich von Produktionswirtschaft und Logistik analysiert sowie Verfahren zur Entscheidungsunterstützung für Planungsprobleme aus diesem Bereich mit Methoden des Operations Research entwickelt. Die Forschung konzentriert sich dabei auf vier Schwerpunktgebiete.

Schwerpunkt 1: Reverse Logistics

Dieser Forschungsschwerpunkt verfolgt die Aufgabe, den Problembereich der Gestaltung und Planung logistischer Aktivitäten bei der Rückführung und Wiederverwendung bzw. -verwertung von Produkten und Materialien in Kreislaufwirtschaftsprozessen (*Reverse Logistics*) aus integrativer Sicht zu behandeln. Es wird mit analytischen Verfahren sowie unter Einsatz von Simulationsmethoden untersucht, wie die Standardverfahren zur Produktionsplanung und Materialdisposition zu erweitern sind, um das Auftreten von Material- und Produktrückflüssen ökonomisch und ökologisch wirkungsvoll einbeziehen zu können. Einen wichtigen Punkt bildet dabei die Untersuchung taktischer und strategischer Aspekte der Produktaufarbeitung vor dem Hintergrund sich dynamisch ändernder Umweltbedingungen. Ein weiterer Arbeitsbereich besteht in der Behandlung von Problemen der Demontage- und Recyclingplanung bei stochastischer Demontageausbeute. Als neuestes Forschungsgebiet ist die Untersuchung optimaler und heuristischer Strategien bei der Verknüpfung von Produktaufarbeitung, Abschlusslosbildung und Neuproduktion zur Sicherung der Ersatzteilversorgung durch einen Originalhersteller bei und nach Ablauf der Serienproduktion zu nennen.

Schwerpunkt 2: Bedarfs- und Prozessrisiken in Logistiksystemen

Die Arbeiten im Rahmen dieses Schwerpunktthemas befassen sich insbesondere mit Fragen zur Analyse und zum Management von Risiken in Logistiksystemen, die sich sowohl auf die Bedarfs- wie auf die Beschaffungsseite richten können. Ein wichtiges neues Arbeitsgebiet besteht dabei in der Analyse der Probleme, die sich für die Aufgaben der Materialplanung und des Bestandsmanagements stellen, wenn zusätzlich zur Bedarfsunsicherheit in einer Supply Chain in einzelnen Produktionsstufen aufgrund mangelnder Prozessbeherrschung mit unsicherer Produktionsausbeute gerechnet werden muss. Diese Forschung dient u.a. dem Ziel, die gängigen Verfahren zur Risikoabsicherung im Rahmen von sog. MRP-Systemen zu bewerten und zu verbessern. Weiter geht es in diesem Forschungsschwerpunkt darum, die Koordination von kurz- und langfristigen Beschaffungsstrategien in einer Supply Chain unter Einbeziehung von elektronischen Beschaffungsmärkten und der damit verbundenen Unsicherheiten zu analysieren. Im Rahmen eines Kooperationsprojekts mit Professor Kelle (USA) werden koordinierte Beschaffungsstrategien unter Einbeziehung von Kapazitätsreservierungen untersucht. Neben einer Strategieoptimierung werden heuristische Ansätze für die Koordination von Beschaffungs- und Kapazitätsentscheidungen entwickelt und auf ihre Güte hin getestet.

Schwerpunkt 3: Logistik Controlling

Dieser Schwerpunkt befasst sich mit Fragen der Aufstellung logistischer Kenngrößen und der Analyse qualitativer

und quantitativer Zusammenhänge zwischen diesen Größen, deren Kenntnis für die Konfiguration logistischer Systeme sowie zur Planung und Kontrolle logistischer Prozesse notwendig ist. Insbesondere geht es um die Untersuchung des Konzepts der sog. Logistischen Kennlinien, die den Zusammenhang zwischen verschiedenen Kenngrößen eines logistischen Systems mit einem einfachen Funktionsverlauf abbilden sollen. Im Rahmen von Lagerkennlinien soll dabei die Beziehung zwischen den Kenngrößen Bestandshöhe und Lieferverzug in einem Lagersystem wiedergegeben werden. Die sog. Kennlinientheorie beansprucht, diese Beziehung auch unter allgemeinen stochastischen Bedingungen auf Basis eines idealisierten Prozessmodells sowie einer spezifischen mathematischen Approximationsmethode analytisch hinreichend genau beschreiben zu können. Im vorliegenden Forschungsvorhaben wird mit Analysemethoden der stochastischen Lagerhaltungstheorie untersucht, inwieweit die Kennlinientheorie für Lagerprozesse einen sinnvollen Beitrag zur Analyse von Lagerkenngrößen im Rahmen eines Bestandscontrolling zu leisten vermag.

Schwerpunkt 4: Supply Chain Koordinationsmanagement

Unternehmensübergreifende Supply Chains (SCs) sind unter Anderem dadurch charakterisiert, dass die einzelnen SC-Akteure zwar ein gemeinsames Interesse an einem möglichst hohen Gesamterfolg der SC haben, dass sie aber aufgrund unvollständiger Informationen und der Verfolgung individueller Gewinnziele in der Regel nur eine suboptimale SC-Performance erreichen. Ein Mittel zur besseren Koordination der SC-Entscheidungen selbstständiger Akteure können Kontrakte mit spezifischen Anreizschemata sein, die allerdings bei asymmetrischer Informationsverteilung innerhalb einer SC nur bedingt wirksam sind. Im vorliegenden Schwerpunkt soll im Zusammenhang mit einer Just-in-Time Lieferbeziehung zwischen zwei SC-Akteuren analysiert werden, wie das Koordinationspotenzial von Kontrakten bei asymmetrischer Kosteninformation unter unterschiedlichen Aktionsspielräumen und Rahmendbedingungen aussieht. Insbesondere soll mithilfe experimenteller Forschungsmethoden untersucht werden, ob und inwieweit das Koordinationsdefizit in der SC durch freiwillige Informationsweitergabe zwischen den Akteuren vermindert werden kann.

4. Forschungsprojekte

Projektleiter: Prof. Dr. Karl Inderfurth

Projektbearbeiter: Stephanie Vogelgesang

Förderer: Haushalt; 01.07.2008 - 30.06.2011

Absicherungsstrategien in Produktionssystemen mit stochastischer Ausbeute

Für Aufgaben der Produktionsplanung und des Bestandsmanagements stellen sich ganz besondere Herausforderungen, wenn in Fertigungssystemen auf Grund mangelnder Prozessbeherrschung mit unsicherer Produktionsausbeute gerechnet werden muss. Das zusätzliche Auftreten von Nachfrageunsicherheit macht die Suche nach geeigneten Absicherungsstrategien zum Schutz gegen beide Risikoeinflüsse noch schwieriger. Mit Hilfe von Methoden der stochastischen Lagerhaltungstheorie ist es möglich, partiell Einblicke in die Struktur optimaler Strategien zur Produktionskontrolle und zum Einsatz von Sicherheitsbeständen zu bekommen. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Karl Inderfurth

Projektbearbeiter: Prof. Dr. Karl Inderfurth, Prof. Dr. Peter Kelle (USA)

Förderer: Haushalt; 01.01.2008 - 31.12.2009

Beschaffungsstrategien mit Kapazitätsreservierung unter Nutzung von Spotmärkten

Zur Nutzung langfristiger Beschaffungsquellen werden oft Verträge geschlossen, in denen neben festen Preiskonditionen auch eine Reservierung von (Höchst-) Beschaffungsmengen vereinbart wird. Hierdurch lässt sich das Risiko von Lieferengpässen bei unsicheren Nachfrageschwankungen verringern. Bei gleichzeitigem Vorhandensein von Spotmärkten lassen sich zusätzlich mögliche Preisvorteile aus kurzfristigen Marktpreisschwankungen ziehen, wenn die langfristige Beschaffungsoption mit einer kurzfristigen Spotmarktnutzung kombiniert wird. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Karl Inderfurth

Projektbearbeiter: Ivo Neidlein

Förderer: Haushalt; 01.01.2005 - 31.12.2009

Koordination von kurz- und langfristigen Beschaffungsstrategien in einer Supply Chain

Das Projekt befasst sich mit der Koordination von Bestellmengen bei unsicherer Nachfrage. Dabei wird der Fall betrachtet, dass die Preise bei langfristiger Bindung an einen Lieferanten sicher und die kurzfristigen Beschaffungspreise unsicher sind. In diesem Zusammenhang werden verschiedene Kontraktformen für die langfristige sowie verschiedene Marktformen für die kurzfristige Beschaffung im Rahmen der Supply Chain untersucht. Die Analyse erfolgt mittels stochastischer Optimierung und spieltheoretischer Ansätze.

Projektleiter: Prof. Dr. Karl Inderfurth

Projektbearbeiter: Tobias Schulz

Förderer: Haushalt; 01.01.2007 - 31.12.2008

Lagerhaltungstheoretische Analyse der Lagerkennlinie nach Nyhuis/Wiendahl

Die sog. Kennlinientheorie nach Nyhuis/Wiendahl nimmt für sich in Anspruch, die Beziehung zwischen Lagerbestandhöhe und Lieferfähigkeit unter allgemeinen stochastischen Bedingungen auf Basis eines idealisierten Prozessmodells sowie einer spezifischen mathematischen Approximationsmethode analytisch hinreichend genau beschreiben zu können. Im vorliegenden Forschungsvorhaben wird mit Analysemethoden der stochastischen Lagerhaltungstheorie untersucht, inwieweit die Kennlinientheorie für Lagerprozesse einen sinnvollen Beitrag zur Analyse von Lagerkenngrößen im Rahmen eines Bestandscontrolling zu leisten vermag und welche Möglichkeiten zur optimalen Parametrisierung der Lagerkennlinien bestehen.

Projektleiter: Prof. Dr. Karl Inderfurth

Projektbearbeiter: Dr. Rainer Kleber

Förderer: Haushalt; 01.01.2006 - 31.12.2009

OR-Verfahren zum Ersatzteilmanagement nach Abschluss der Serienproduktion

Bei bzw. nach Abschluss der Serienproduktion stellen sich in vielen Industriebereichen für die Ersatzteilversorgung schwierige Entscheidungsprobleme, die mit Hilfe von OR-Verfahren zu lösen sind. Neben einem finalen Abschlusslos und einer vergleichsweise teuren Nachproduktion bzw. Nachbestellung spielt in letzter Zeit zunehmend auch die Aufarbeitung von Altprodukten eine immer größer werdende Rolle als Instrument zur Erhöhung der Lieferflexibilität in der Nachserienphase. Damit tritt zur Unsicherheit über die Ersatzteilmachfrage auch eine Unsicherheit über die Verfügbarkeit von Altprodukten hinzu. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Karl Inderfurth

Projektbearbeiter: Tobias Schulz

Förderer: Haushalt; 01.04.2005 - 31.12.2009

Planungssysteme zur Verknüpfung von Demontage- und Teilebeschaffung zur kombinierten Altproduktaufarbeitung und Ersatzteilversorgung

Die Wiederverwendung einzelner Komponenten eines Altprodukts kann sowohl unter ökologischen als auch unter ökonomischen Gesichtspunkten für ein Unternehmen von Vorteil sein. Die Planung von Systemen zur Altproduktaufarbeitung beinhaltet die gezielte Demontage der Altprodukte zur Gewinnung der jeweiligen Altteile, aus denen dann wiederaufgearbeitete Produkte hergestellt werden können. Ein weiterer interessanter Aspekt dieser Systeme ist, wie zusätzlich ein Bedarf an Ersatzteilen befriedigt werden kann. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Karl Inderfurth

Projektbearbeiter: Guido Voigt

Förderer: Weitere Stiftungen; 01.12.2006 - 31.12.2009

Supply Chain Koordination durch Kontrakte: modelltheoretische Erkenntnisse und experimentelle Befunde

Das Supply Chain Management versucht mit einem gesamthaften Blick auf die Wertschöpfungskette, die unternehmensübergreifende Koordination der Geld-, Informations- und Warenflüsse sicherzustellen. Dabei wird u.a. untersucht, unter welchen Bedingungen die verschiedenen Unternehmen einer Supply Chain Anreize haben, ihr Verhalten so aufeinander abzustimmen, dass die Supply Chain als Ganzes optimiert wird. Dies erfordert häufig die Anwendung spezieller Koordinationsinstrumente, wie sie beispielsweise durch Verträge gegeben sein können. ...

[mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Karl Inderfurth
Projektbearbeiter: Tobias Schulz, Ivan Ferretti (Universität Brescia, Italien)
Kooperationen: Universität Brescia (IT)
Förderer: Sonstige; 01.07.2006 - 31.12.2008

Integration stochastischer Demontageraten in ein mehrstufiges System der Kreislaufwirtschaft mit Aufarbeitungsoption

In der Option der Aufarbeitung sehen viele Unternehmen eine lukrative Möglichkeit, von den Kunden nach der Nutzung oder bei Defekt zurückgegebene Altprodukte nochmals effizient zu nutzen. Im Zuge der Demontage der Altprodukte werden einzelne Komponenten gewonnen, die durch Säuberung und Nachbearbeitung in einen funktionsfähigen Zustand gebracht und zur Montage neuer Produkte genutzt werden können. Allerdings hängt die Demontagerate, die beschreibt, wie viele Komponenten nochmals genutzt werden können, von der i.d.R. ... [mehr](#)

Projektleiter: Dr. Rainer Kleber
Projektbearbeiter: Dr. Rainer Kleber, Dr. Simone Zanoni, Prof. Dr. Lucio Zavanella (Universität Brescia, Italien)
Kooperationen: Universität Brescia (IT)
Förderer: Sonstige; 01.02.2007 - 31.12.2009

Bestandsmanagement für Ersatzteile in einer mehrstufigen Wertschöpfungskette bei Wiederverwendung von Altteilen

Im Rahmen immer kürzer werdender Produktlebenszyklen stellt das Bestandsmanagement von Ersatzteilen eine zunehmend schwierige Aufgabe für die Hersteller von Originalteilen dar. Diese versuchen nun, dieser Herausforderung durch die Schaffung neuer Optionen für die Befriedigung der Bedarfe zu begegnen. Insbesondere die Aufarbeitung von Altprodukten stellt hier eine lohnenswerte Alternative zur Neuproduktion dar. Dem steht jedoch die teilweise nur mangelhafte Verfügbarkeit von Altprodukten entgegen, da sich auch andere um den lukrativen Ersatzteilmarkt konkurrierende Unternehmen dieser Werte bewusst sind. ... [mehr](#)

Projektleiter: Dr. Ian M. Langella
Förderer: Haushalt; 01.04.2007 - 15.09.2008

Advanced disassembly planning for remanufacturing

This work will follow up on the completed project Planning disassembly for remanufacturing . Remanufacturing is where used products are returned to the manufacturer to be disassembled yielding components which are used in remanufacturing good as new products. This follow up project will have several goals, among them (1) the refinement and improvement of heuristics for the stochastic multi-period problem, (2) the application of the heuristics to an industrial problem, (3) the examination of deterministic heuristic performance in rolling planning horizons, and (4) a thorough investigation of the computational complexity.

Projektleiter: Dr. Ian M. Langella
Projektbearbeiter: Dr. Simone Zanoni (Universität Brescia, Italien)
Kooperationen: Universität Brescia (IT)
Förderer: Sonstige; 01.07.2007 - 15.09.2008

Incorporating environmental impact and product recovery in network decisions of a distributor

This work stems from an industrial project conducted in cooperation with an Italian university and an industrial partner. The industrial partner is a distributor of a plethora of diverse products in Italy. In order to operate, the distributor maintains a network of distribution facilities and a van fleet. The primary concern of the case is to incorporate environmental (alongside the economic) impact into the decision of how many facilities in the distribution

network. A further concern is to deliberate several options where products are recovered from consumers as delivery of new products takes place, also with respect to both economic and environmental concerns.

5. Veröffentlichungen

Originalartikel in begutachteten internationalen Zeitschriften

Inderfurth, Karl; Mukherjee, Kampan

Decision support for spare parts acquisition in post product life cycle

In: Central European journal of operations research. - Berlin [u.a.]: Physica-Verl., Bd. 16.2008, 1, S. 17-42;

[Link unter URL](#)

Originalartikel in begutachteten zeitschriftenartigen Reihen

Inderfurth, Karl; Kelle, Peter

Capacity reservation under spot market price uncertainty

In: Working paper series / Otto von Guericke University, FEMM, Faculty of Economics and Management; 2008,25;

Magdeburg: Univ., FEMM; 19 S.

Inderfurth, Karl; Kleber, Rainer

Modellgestützte Flexibilitätsanalyse von Strategien zur Ersatzteilversorgung in der Nachserienphase

In: Working paper series / Otto von Guericke University, FEMM, Faculty of Economics and Management; 2008,26;

Magdeburg: Univ., FEMM; 35 S.: graph. Darst.

Inderfurth, Karl; Sadrieh, Abdolkarim; Voigt, Guido

The impact of cheap talk on supply chain performance in case of asymmetric information - an experimental investigation

In: Working paper series / Otto von Guericke University, FEMM, Faculty of Economics and Management; 2008,1;

Magdeburg: Univ., FEMM; 37 S.: graph. Darst.

[Literaturangaben]

Inderfurth, Karl; Voigt, Guido

Setup cost reduction and supply chain coordination in case of asymmetric information

In: Working paper series / Otto von Guericke University, FEMM, Faculty of Economics and Management; 2008,16;

Magdeburg: Univ., FEMM; 41 S.: graph. Darst.

[Literaturangaben S. 30 - 33]

Schulz, Tobias

Lot sizing policies for remanufacturing systems

In: Operations research proceedings 2007. - Berlin [u.a.]: Springer, ISBN 3-540-77902-7, S. 369-374; [Link unter URL](#), 2008

Kongress: Annual International Conference of the German Operations Research Society (GOR); 2007

(Saarbrücken);: 2007.09.05-07

Herausgeberschaften

Inderfurth, Karl; Neumann, Gaby; Schenk, Michael; Wäscher, Gerhard; Ziems, Dietrich

Netzwerklogistik - 13. wissenschaftliche Fachtagung, [13. Magdeburger Logistik-Tagung] Magdeburg, 06. - 07. März 2008; Logistik aus technischer und ökonomischer Sicht. - Magdeburger Logistik; Magdeburg: LOGiSCH GmbH; VII, 337 S: Ill., graph. Darst; 30 cm, 850 gr., 2008

Kongress: Magdeburger Logistik-Tagung; 13 (Magdeburg): 2008.03.06-07

Wissenschaftliche Fachtagung Netzwerklogistik; (Magdeburg): 2008.03.06-07

Buchbeiträge

Inderfurth, Karl; Jensen, T.

Lagerbestandsmanagement

In: Handbuch Logistik. - Berlin [u.a.]: Springer, ISBN 3-540-72928-3, S. 153-167; [Link unter URL](#), 2008

Inderfurth, Karl; Kleber, Rainer

Ersatzteilversorgungsstrategien im After Sales-Geschäft - Risikobeherrschung durch Flexibilität

In: Robuste und sichere Logistiksysteme. - Hamburg: DVV Media Group/Dt. Verkehrs-Verl., S. 347-360;

Schriftenreihe Wirtschaft & Logistik, 2008

Kongress: Wissenschaftssymposium Logistik; 4 (München): 2008.06.11-12

Inderfurth, Karl; Langella, Ian M.

Planning disassembly for remanufacture-to-order systems

In: Environment conscious manufacturing. - Boca Raton [u.a.]: CRC Press, ISBN 0-8493-3552-3, S. 387-411, 2008

Inderfurth, Karl; Schulz, Tobias

Zur Analyse von Lagerkennlinien

In: Netzwerklogistik. - Magdeburg: LOGiSCH GmbH, ISBN 978-3-930385-66-9, S. 295-310, 2008

Kongress: Magdeburger Logistik-Tagung; 13 (Magdeburg): 2008.03.06-07

Inderfurth, Karl; Schulz, Tobias

Zur optimalen Parametrisierung der Lagerkennlinie nach Nyhuis/Wiendahl

In: Beiträge zu einer Theorie der Logistik. - Berlin [u.a.]: Springer, ISBN 3-540-75641-8, S. 157-183, 2008

Lehrstuhl BWL, insb. Marketing

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg
Tel. +49 (0)391 67 18625, Fax +49 (0)391 67 11163

1. Leitung

Prof. Dr. Bernd Erichson

2. Hochschullehrer

Prof. Dr. Bernd Erichson

3. Forschungsprofil

Marktforschung

- Verfahren der Neuproduktprognose
- Experimentelle Testmarktverfahren und Testmarktsimulation
- Preisresponseforschung mittels Befragung und Kaufsimulation
- Durchführung von Kaufsimulationen unter Einsatz von Virtual-Reality-Methoden und Internet
- Non-Response-Problem bei empirischen Erhebungen
- Imageforschung und und Präferenzanalyse
- Marketing und Marktforschung für Luxusgüter

Markenpolitik

- Markenpositionierung und Positionierungsanalyse
- Markentransferentscheidungen
- Methoden zur Markenwertmessung

Kommunikationsmanagement

- Werbeerfolgskontrolle
- Gestaltung von Werbemitteltests
- Prognose von Werbeerinnerung und Markenbekanntheit bei der Einführung neuer Produkte

Multivariate Analyseverfahren

4. Forschungsprojekte

Projektleiter: Prof. Dr. Bernd Erichson

Projektbearbeiter: Prof. Dr. B. Erichson, Dr. Michael Schäfer, Dr. Michael Knuth, Dipl.-Kffr. Franziska Rumpel

Förderer: Haushalt; 01.11.2006 - 31.03.2009

Kombination von Testmarktsimulationen mit funktioneller Magnetresonanztomographie und NEO-FFI

Mittels funktioneller Magnetresonanztomographie (fMRT) lassen sich neuronale Aktivierungen im Gehirn, welche durch komplexe Stimuli wie Produktmarken sowie die darauf bezogenen Beurteilungs- und Entscheidungsprozesse ausgelöst werden, erfassen und lokalisieren. So wurden insbesondere im präfrontalen Kortex sowie in subkortikalen Bereichen (Belohnungszentrum) Areale bezüglich der Repräsentation von Marken im Gehirn entdeckt und diskutiert. Es ist nunmehr von großem Interesse, den Ansatz der fMRT mit klassischen Ansätzen der Marktforschung, wie der Testmarktsimulation (TESI), zu verbinden. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Bernd Erichson

Projektbearbeiter: Prof. Dr. Bernd Erichson, Dr. Holger Müller, Dipl.-Kfm. Steffen Voigt

Förderer: Haushalt; 22.02.2006 - 22.02.2010

Preisresponseforschung mittels Befragung und Kaufsimulation

Preisresponsefunktionen für Produkte und Marken gehören zum Basisinstrumentarium der Wirtschaftstheorie und bilden eine unverzichtbare Grundlage für Marketingentscheidungen, ihre empirische Ermittlung auf Basis von realen Marktdaten aber stößt auf vielfältige Hindernisse. Wichtige Alternativen zur Datengewinnung bilden daher Feldbefragungen oder die Simulation von Kaufverhalten in Laborexperimenten. Hierzu sollen geeignete Meß- und Analyseverfahren unter Einschluß von Computersoftware entwickelt werden.

5. Veröffentlichungen

Originalartikel in begutachteten zeitschriftenartigen Reihen

Müller, Holger

Empirische Untersuchung zur Messung der Preiswahrnehmung mittels Pricesensitivity-Meter

In: Working paper series / Otto von Guericke University, FEMM, Faculty of Economics and Management; 2008,29; Magdeburg: Univ., FEMM; 43 S.: Ill., graph. Darst.

[Zsfassung in engl. Sprache]

Lehrstuhl BWL, insb. Management Science

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg
Tel. +49 (0)391 67 18225, Fax +49 (0)391 67 18223

1. Leitung

Prof. Dr. Gerhard Wäscher

2. Hochschullehrer

Prof. Dr. Gerhard Wäscher

3. Forschungsprofil

1. Lagerhausmanagement

- Festlegung von Artikelstandorten in Mann-zur-Ware-Kommissioniersystemen
- Bildung von Kommissionieraufträgen in Mann-zur-Ware-Kommissioniersystemen
- Festlegung von Kommissionierwegen in Mann-zur-Ware-Kommissioniersystemen
- On-line Optimierungsprobleme in Mann-zur-Ware-Kommissioniersystemen
- Benchmarking von Distributionslagern

2. Industrielle Zuschneide- und Packprobleme

- Optimierung der Anordnung von Packstücken auf Paletten und in Containern
- Anwendung von AND/OR-Graphen auf zweidimensionale Zuschneideprobleme
- Typologisierung von Zuschneide- und Packproblemen

4. Forschungsprojekte

Projektleiter: Prof. Dr. Gerhard Wäscher

Projektbearbeiter: Dipl.-Kfm. Alexander Förster

Förderer: Haushalt; 01.05.2007 - 30.04.2012

Benchmarking von Distributionslagern mit Hilfe der Data Envelopment Analysis

Mit wachsendem Wettbewerb wird es für Unternehmungen immer wichtiger, auch im Bereich der Logistik ständig nach Verbesserungen zu suchen. Im Rahmen eines systematischen Prozesses zeigt das Benchmarking die Stärken und Schwächen der eigenen Unternehmung auf und bietet die Möglichkeit Maßnahmen zur Verbesserung der eigenen Wettbewerbsposition abzuleiten. Das Operations Research hat mit der Data Envelopment Analysis (DEA) eine Klasse von Methoden bereitgestellt, die sich beim Benchmarking von Entscheidungseinheiten bewährt haben. ...

[mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Gerhard Wäscher

Projektbearbeiter: Dr. Kelly Poldi

Förderer: Haushalt; 15.01.2008 - 15.05.2008

Cutting Problems in the Wood Processing Industry

The research is about the one-dimensional Multiple Stock-Size Cutting Stock Problem (1D MSSCSP). The problem arises in a wood-processing company, where a set of pieces (items) must be produced by cutting large stock objects. Such objects can be either of standard sizes or non standard sizes, i.e., objects that are leftover of previous cuts.

Moreover, stock objects are stored in different places (cassettes). The demand for the items, the stock availability of (standard and non standard) objects and the cassette where each object is stored are given. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Gerhard Wäscher

Projektbearbeiter: Dipl. math. oec. Vera Neidlein

Förderer: Haushalt; 01.05.2004 - 30.04.2009

Graphentheoretische Methoden zur Lösung von Zuschnaideproblemen

Zweidimensionale Zuschnaideprobleme können mit Hilfe von AND/OR-Graphen gelöst werden. Es soll untersucht werden, inwieweit dieser Ansatz Lösungen von besserer Qualität bzw. in kürzerer Zeit liefern kann als "klassische" Ansätze; dazu sollen entsprechende Heuristiken entwickelt werden. Insbesondere werden Probleme mit Defekten betrachtet.

Projektleiter: Prof. Dr. Gerhard Wäscher

Projektbearbeiter: Dipl.-Wirtsch.-Ing. Sören Koch; Dipl.-Math. oec. Sebastian Henn

Förderer: Haushalt; 01.12.2007 - 30.11.2012

Kommissionierung

Lagerhausaktivitäten bilden einen Bereich, der von der traditionellen Betriebswirtschaftslehre bisher vernachlässigt wurde. Das gilt speziell auch für die Kommissionierung, die eine zentrale, im Allgemeinen aber auch äußerst aufwändige Funktion in Lagerhäusern darstellt. Inhalt des Projektes ist das Zusammenspiel verschiedener Fragestellungen aus der Kommissionierung, wie die Festlegungen von Artikelstandorten in Kommissionierlagern, das Zusammenfassen von Kundenaufträgen und die Planung geeigneter Kommissioniertrunden. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Gerhard Wäscher

Projektbearbeiter: Dipl.-Kffr. Doreen Schwinger

Förderer: Haushalt; 01.01.2006 - 30.06.2009

Logistiknetzwerke und virtuelle Unternehmen in den neuen Bundesländern

Die Kooperationsstrategie der Bildung von Kooperationsnetzwerken und daraus entstehenden virtuellen Unternehmen soll auf die Logistikbranche angewandt werden. Es ist zu untersuchen, ob sich die kleinen und mittleren Logistikunternehmen durch diese Strategie besser unter den gegenwärtigen Wettbewerbsbedingungen behaupten können bzw. Wettbewerbsvorteile aufbauen können. Weiterhin soll herausgefunden werden, ob die notwendigen Voraussetzungen bei den kleinen und mittleren Logistikunternehmen gegenwärtig erfüllt sind, um an einer solchen Kooperationsform teilzunehmen.

Projektleiter: Prof. Dr. Gerhard Wäscher

Projektbearbeiter: Dipl.-Wirtsch.-Inform. Volker Reschke

Förderer: Haushalt; 01.01.2006 - 30.06.2009

Mann-zur-Ware-Kommissioniersysteme

Gegenstand des Projektes sind Problemstellungen aus der Mann-zur-Ware-Kommissionierung, wie die Festlegung von Artikelstandorten in Kommissionierlagern (item location), die Bildung von Kommissionieraufträgen aus Kundenaufträgen (order batching) und die Planung von Kommissioniertrunden (picker routing). Zur Behandlung derartiger Fragestellungen sollen der Einsatz quantitativer Methoden geprüft und geeignete Heuristiken entwickelt werden.

5. Eigene Kongresse und wissenschaftliche Tagungen

Gemeinsame Tagung der Wissenschaftlichen Kommission Operations Research (WK OR) im Verband der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft e.V. und der Gesellschaft für Operations Research E.V. (GOR) , Magdeburg, 25. und 26. Januar 2008

13. Magdeburger Logistik-Tagung, Magdeburg, 6. und 7. März 2008

6. Veröffentlichungen

Originalartikel in begutachteten nationalen Zeitschriften

Henn, Sebastian; Koch, Sören

Quantitative Ansätze in der Betriebswirtschaftslehre

In: Gesellschaft für Operations-Research: OR news. - Bochum, Bd. 32.2008, 3, S. 40-42

Originalartikel in begutachteten zeitschriftenartigen Reihen

Koch, Sören; König, Sebastian; Wäscher, Gerhard

Linear programming for a cutting problem in the wood processing industry - a case study

In: Working paper series / Otto von Guericke University, FEMM, Faculty of Economics and Management; 2008,14; Magdeburg: Univ., FEMM; 12 S.

[Literaturverz. S. 12]

Neidlein, Vera; Wäscher, Gerhard

SLOPPGEN - a problem generator for the two-dimensional rectangular single large object placement problem with a single defect

In: Working paper series / Otto von Guericke University, FEMM, Faculty of Economics and Management; 2008,15; Magdeburg: Univ., FEMM; 10 S.

[Literaturverz. S. 10]

Herausgeberschaften

Inderfurth, Karl; Neumann, Gaby; Schenk, Michael; Wäscher, Gerhard; Ziems, Dietrich

Netzwerklogistik - 13. wissenschaftliche Fachtagung, [13. Magdeburger Logistik-Tagung] Magdeburg, 06. - 07. März 2008; Logistik aus technischer und ökonomischer Sicht. - Magdeburger Logistik; Magdeburg: LOGiSCH GmbH; VII, 337 S: Ill., graph. Darst; 30 cm, 850 gr., 2008

Kongress: Magdeburger Logistik-Tagung; 13 (Magdeburg): 2008.03.06-07

Wissenschaftliche Fachtagung Netzwerklogistik; (Magdeburg): 2008.03.06-07

Buchbeiträge

Haußner, Heike; Knauel, Jessica; Wäscher, Gerhard

Tourenplanung für den Menübringdienst des Deutschen Roten Kreuzes Magdeburg - eine Fallstudie

In: Transformation in der Ökonomie. - Wiesbaden: Betriebswirtschaftlicher Verl., ISBN 978-3-8349-1058-5, S. 289-309, 2008

Koch, Sören; König, Sebastian; Wäscher, Gerhard

Lineare Optimierung für ein Zuschnittproblem in der Holzverarbeitenden Industrie - ein Anwendungsbericht

In: Intelligent decision support. - Wiesbaden: Gabler, ISBN 978-3-8349-0930-5, S. 33-45; Gabler Edition

Wissenschaft, 2008

Koch, Sören; Wäscher, Gerhard

Operative Planung und Steuerung der Kommissionierung

In: Lexikon der Betriebswirtschaftslehre. - München: Oldenbourg, ISBN 978-3-486-58717-3, S. 386-389, 2008

Wäscher, Gerhard

Paletten- und Containerbeladung

In: Handbuch Logistik. - Berlin [u.a.]: Springer, ISBN 3-540-72928-3, S. 167-180; [Link unter URL](#), 2008

Lehrstuhl BWL, insb. Unternehmensrechnung/Accounting

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg
Tel. +49 (0)391 67 18453, Fax +49 (0)391 67 11198

1. Leitung

Prof. Dr. Anne Chwolka (seit Dez. 2004)

2. Hochschullehrer

Prof. Dr. Anne Chwolka (seit Dez. 2004)

3. Forschungsprofil

Analyse von Informations- und Koordinationsproblemen des Rechnungswesens mit Hilfe quantitativer entscheidungsanalytischer Methoden und informationsökonomischer Ansätze:

Im Bereich der externen Unternehmensrechnung steht die ökonomische Wirkungsanalyse nationaler und insbesondere internationaler Rechnungslegung im Vordergrund. Dabei wird das externe Rechnungswesen als Informationsinstrument verstanden, welches auf vielfältige Weise Entscheidungsprozesse in einer Unternehmung beeinflusst. Im Bereich der internen Unternehmensrechnung geht es um die Gestaltung anreizkompatibler Mechanismen zur Steuerung dezentraler Entscheidungen. Neben der Frage, ob eine Harmonisierung und wie eine Koordination von internem und externem Rechnungswesen sinnvoll anzustreben ist, wird der institutionelle Rahmen analysiert. Schwerpunktthema im Bereich der Corporate Governance bildet die Sicherstellung der Qualität von Wirtschaftsprüferleistungen, insbesondere der Unabhängigkeit und der Prüferhaftung im Rahmen verschiedener wirtschaftlicher Überwachungsmaßnahmen.

4. Forschungsprojekte

Projektleiter: Prof. Dr. Anne Chwolka

Förderer: Haushalt; 01.06.2005 - 01.06.2010

Kapitalerhaltung und Ausschüttungsbemessung

Angesichts der aktuellen Diskussion zur Zukunft der Kapitalerhaltung durch bilanzielle Ausschüttungsbemessung im Gesellschaftsrecht der EU-Staaten, sollen verschiedene theoretische Konzepte und alternative Methoden zur Kapitalerhaltung, insbesondere im Hinblick auf deren Beiträge zur Milderung von Interessenkonflikten verschiedener Anspruchsgruppen von Unternehmen, ökonomisch analysiert werden. Im Vordergrund steht dabei der Einfluss der jeweiligen Regelung auf den Unternehmenswert.

Projektleiter: Prof. Dr. Anne Chwolka

Kooperationen: Dr. Jan Thomas Martini (Universität Bielefeld), Prof. Dr. Dirk Simons (Universität Mannheim)

Förderer: Haushalt; 01.06.2004 - 01.06.2008

Kostenbasierte Verrechnungspreise und Allokation dezentraler Verhandlungskompetenz

Im Rahmen des Projekts wird die Koordination dezentraler Investitions- und Marketingentscheidungen analysiert. Im Vordergrund steht die Frage, ob und wie dezentrale Verhandlungen über Verrechnungspreise zur Koordination beitragen können und wie die organisatorischen Rahmenbedingungen zur Verrechnungspreisbestimmung zu gestalten sind, damit aus Unternehmensgesamtsicht eine zufrieden stellende Lösung gefunden wird, wenn nur einstufige kostenbasierte Verrechnungspreise zur Wahl stehen.

Aus theoretischer Sicht sind verschiedene Verrechnungspreise für unterschiedliche Zwecke sinnvoll. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Anne Chwolka

Förderer: Haushalt; 01.10.2006 - 01.10.2011

Risikomanagement und -controlling in Industrieunternehmen

Tendenziell ist bei wirtschaftlichen Aktivitäten ein gestiegenes Risikobewusstsein zu konstatieren, welches u.a. mit der Zunahme der Insolvenzen begründet ist. Entsprechend ist eine frühzeitige Erkennung von Risiken nicht nur wünschenswert, sondern notwendig zur Existenzsicherung. Die Einrichtung interner Überwachungssysteme zum Zwecke des Risikocontrollings wurde durch das Gesetz zur Kontrolle und Transparenz im Unternehmensbereich dokumentiert. Die konkrete Umsetzung und die Gestaltung des Risikocontrollings in Industrieunternehmen lässt der Gesetzgeber offen. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Anne Chwolka

Projektbearbeiter: Rafael Weber

Förderer: Haushalt; 01.10.2005 - 01.10.2009

Risikoorientierte Auftragsannahmeentscheidung in Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

Nationale und internationale Unternehmenskrisen in den letzten Jahren haben das Vertrauen in die externe Rechnungslegung erschüttert. Im Zentrum der Kritik standen insbesondere auch die Abschlussprüfer. Um die Glaubwürdigkeit des Berufsstandes zu sichern bzw. wiederherzustellen wurden verschiedene Maßnahmen vorgeschlagen und implementiert. Dazu zählen auch Regelungen zur Entscheidung über die Auftragsannahme bzw. die Fortführung bereits bestehender Mandate durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. ... [mehr](#)

5. Veröffentlichungen

Originalartikel in begutachteten zeitschriftenartigen Reihen

Chwolka, Anne; Raith, Matthias

Der Businessplan als institutionalisiertes Informationssystem im Gründungsprozess

In: Working paper series / Otto von Guericke University, FEMM, Faculty of Economics and Management; 2008,4;

Magdeburg: Univ., FEMM; 23 S.: graph. Darst.

[Literaturverz. S. [22 - 23]]

Buchbeiträge

Chwolka, Anne; Raith, Matthias

Der Businessplan als institutionalisiertes Informationssystem im Gründungsprozess

In: Transformation in der Ökonomie. - Wiesbaden: Betriebswirtschaftlicher Verl., ISBN 978-3-8349-1058-5, S. 347-370, 2008

Professur BWL, insb. Economics of Business and Law

Vilfredo-Pareto-Bldg. 22/D-003
Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg
Tel. +49 (0)391 67-18729, Fax +49 (0)391 67-11764
<http://www.wv.uni-magdeburg.de/bizecon/>

1. Leitung

Prof. Dr. Roland Kirstein

2. Hochschullehrer

Prof. Dr. Roland Kirstein

3. Forschungsprofil

Prof. Dr. Kirstein:

- Ökonomische Gesetzesfolgenanalyse
- Regulierung von Banken und Versicherungen
- Anreizsysteme in Organisationen
- Teamtheorie
- Verhandlungen und kollektive Entscheidungen
- Beschränkte Rationalität

Prof. Lusk, Ph.D.:

- Unternehmerische Aktivitäten im E-Business
- Entwicklung neuer Methoden im Operations Management unter Verwendung eines auf Regeln basierenden Vorhersagesystems
- Management von Unternehmensaktivitäten auf der Grundlage von unternehmensbezogenen Kennzahlen beginnend mit SPC bis zu Balanced Scorecard
- ABC und EVA Decision Supportsystem

4. Forschungsprojekte

Projektleiter: Prof. Dr. Roland Kirstein

Projektbearbeiter: Prof. Dr. Roland Kirstein, Prof. Robert Cooter, PhD (UC Berkeley)

Kooperationen: Prof. Robert Cooter, UC Berkeley

Förderer: Sonstige; 31.07.2004 - 30.06.2008

Anti-Sharing

Holmstrom (1982) hat gezeigt, daß Teams ineffizient arbeiten, die den Teamoutput "budgetausgeglichen" aufteilen. Anti-Sharing ist ein Mechanismus zur Lösung dieses Ineffizienzproblems. Übernimmt jedoch ein Teammitglied die Rolle des Anti-Sharers, hat es keinen Anreiz mehr, einen produktiven Beitrag zum Teamoutput zu leisten. Internes Anti-Sharing kann also nicht zur effizienten Lösung anregen. Im Rahmen des Projekts werden die Bedingungen untersucht, unter denen internes Anti-Sharing bessere Ergebnisse induziert als budgetausgeglichenes Sharing. ...

[mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Roland Kirstein
Kooperationen: Rechtsanwalt Dr. Philipp v. Dietze, Hamburg
Förderer: Sonstige; 18.01.2005 - 18.01.2009

Arzneimittel-Reimporte

Diese Studie analysiert ökonomisch ein von Griechenland gegen die Firma GlaxoSmithKlyne angestrengte EuGH-Verfahren. GlaxoSmithKlyne lieferte ein Medikament an griechische Importeure zu den niedrigen (in Griechenland regulierten) Preisen. Die Importeure haben die gelieferten Mengen jedoch nicht nur in Griechenland vertrieben, sondern auch in andere europäische Länder exportiert, in denen die Preise höher lagen. Aus diesem Grunde hat der Hersteller die Belieferung eingestellt. Der EuGH scheint sich ökonomische Argumenten zuzuneigen und den Lieferstopp durch GlaxoSmithKlyne nicht allein als Wettbewerbshindernis anzusehen. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Roland Kirstein
Projektbearbeiter: Dipl.-Vw. Dirk Matzner
Förderer: Sonstige; 18.09.2006 - 31.03.2008

Bankenregulierung

Das Dissertationsprojekt untersucht die Auswirkungen der verbindlichen Eigenkapitalunterlegung auf die Entscheidungssituation von Banken. Mit Basel 1 wurde diese Regulierung eingeführt, ohne auf Risikoklassen einzugehen; mit Basel 2 sollen letztere berücksichtigt werden. Basel 1 und 2 könnten unterschiedliche Auswirkungen auf potentiell Kapitalmarktversagen (adverse Selektion) haben. Zudem könnte Basel 2 die Anreize der Banken verändern, ihre internen Ratingergebnisse wahrheitsgemäß offenzulegen.

Projektleiter: Prof. Dr. Roland Kirstein
Projektbearbeiter: Eva Schliephake, M.A., B.Sc.
Förderer: Sonstige; 01.09.2008 - 10.11.2012

Basel II and Bertrand Competition among Banks

The Ph.D. project aims to analyse the impact of the current banking regulation within the context of a strategic choice of capacities changing Bertrand competition mechanisms into a de facto Cournot competition. The thesis will study the effects of the bank's shareholder decision on a binding and observable future level of bank's equity on the bank's ability to generate shareholder value. Moreover, the project will analyse if and how these changes in market structure could influence the bank's decision on portfolio risk. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Roland Kirstein
Förderer: Sonstige; 18.01.2006 - 18.01.2010

Bayesianisches Monitoring

Ist Überwachung kostenträchtig, dann lohnt es sich für den Überwacher, seine Aktivität einzustellen, wenn er überzeugt ist, daß der Überwachte das gewünschte Verhalten an den Tag legt. Dessen beste Antwort ist aber, nicht dieses Verhalten zu wählen. Bei diesem in der Literatur intensiv diskutierten Spiel (ohne Gleichgewicht in reinen Strategien) wird angenommen, daß Überwachung perfekt und kostenträchtig ist. Im Rahmen dieses Projekts werden diese beiden Annahmen aufgehoben. Bei kostenloser, aber fehlerträchtiger Überwachung ergeben sich drei Gleichgewichte, eines in reinen, zwei in gemischten Strategien. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Roland Kirstein
Kooperationen: Dr. Annette Kirstein, Univ. Karlsruhe
Förderer: DFG; 18.01.2003 - 18.01.2008

Beschränkte Rationalität in Märkten für "Zitronen"

Marktversagen aufgrund asymmetrischer Information fällt geringer aus, wenn die uninformierte Marktseite nur beschränkt rational ist. Das Projekt zeigt anhand einer Experimentierreihe auf, das beschränkte Rationalität in Form begrenzten "iterierten Schließens" einen Erklärungsbeitrag zum beobachtbaren Marktverhalten liefern kann. Ein erster Artikel wurde von der referierten Zeitschrift "Homo Oeconomicus" zur Veröffentlichung angenommen.

Projektleiter: Prof. Dr. Roland Kirstein
Projektbearbeiter: Prof. Dr. Roland Kirstein
Kooperationen: Prof. Dr. Georg v. Wangenheim, Univ. Kassel
Förderer: Sonstige; 01.11.2006 - 18.01.2010

Condorcet-Jury-Theorem mit zwei Fehlerwahrscheinlichkeiten

Das Condorcet-Jury-Theorem postuliert, wann in binären Entscheidungssituationen eine Gruppenentscheidung gegenüber der Entscheidung eines Gruppenmitglieds vorzuziehen ist. Die Gruppe entscheidet besser, wenn die Wahrscheinlichkeit einer falschen Entscheidung größer als 0.5 ist.

Hierbei ist allerdings unterstellt, daß die beiden möglichen Fehler mit gleicher Wahrscheinlichkeit auftreten. Im Allgemeinen sind diese Fehlerwahrscheinlichkeiten jedoch unabhängig voneinander. Wird dies berücksichtigt, ergibt sich eine Generalisierung des Theorems: es gibt Kombinationen von Fehlerwahrscheinlichkeiten, bei denen eine kleiner als 0.5 ist, aber die Gruppenentscheidung dennoch schlechter abschneidet. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Roland Kirstein
Projektbearbeiter: Dipl.-Kffr. Karina Gose
Förderer: Haushalt; 01.11.2008 - 10.11.2012

Contribution to Team Success as an Application of the Public Good Theory

As many tasks are too complex to be performed by a single individual, organizations oftentimes assign their multifarious problems to teams. Teamwork, however, creates many challenges concerning the contribution of team members. Actually, this approach oftentimes paves the way for free riding or loafing behavior, especially when the team's incentive structure awards each team member with the same reward, regardless of the contributed effort. Within the scope of this dissertation project, the contribution of members to the overall team output and consequently the team success will be considered a special type of public good. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Roland Kirstein
Projektbearbeiter: Prof. Dr. Roland Kirstein
Förderer: Haushalt; 10.06.2008 - 10.11.2012

Delegation in Nash-Verhandlungen

Das Projekt ermittelt eine optimale Vertragsstruktur für Delegierte in Nash-Verhandlungssituationen. Nach den Erkenntnissen der ökonomischen Vertragstheorie läge es nahe, dem Delegierten einen möglichst großen Anteil am Verhandlungsergebnis anzubieten, gepaart mit einer niedrigen (ggf. sogar negativen) fixen Bezahlung. In Nash-Verhandlungssituationen ist die gegenteilige Struktur optimal: Dem Delegierten sollte ein möglichst niedriger Anteil angeboten werden, gepaart mit einer möglichst hohen Zahlung für den Fall des Scheiterns der Verhandlungen. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Roland Kirstein
Projektbearbeiter: Prof. Dr. Roland Kirstein
Förderer: Haushalt; 06.11.2007 - 06.11.2010

Eine Stimme pro Aktie? Eine Analyse mit Hilfe von Machtindizes.

Ausgangspunkt des Projekts ist die Diskussion auf EU-Ebene über die Stimmgewichtung im Ministerrat. Dort lautet eine der Fragen: Gibt es eine "simple Formel", mit deren Hilfe diese Stimmgewichte für jedes Mitgliedsland in Abhängigkeit von seiner Bevölkerungszahl so festgelegt werden können, dass jedem Bürger dieselbe indirekte Macht zukommt?

Diese Frage wird auf die Aktiengesellschaft übertragen: Lassen sich die Anteilzahlen so in Stimmgewichte umrechnen, daß die Macht pro Aktie für alle Anteile gleich ist? Am Beispiel einer Firma mit drei Anteilseignern läßt sich zeigen, daß eine allgemeine Formel zumindest für Mehrheitsabstimmungen nicht existiert. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Roland Kirstein

Projektbearbeiter: Prof. Dr. Roland Kirstein

Kooperationen: Dr. Annette Kirstein, Univ. Karlsruhe, Rechtsanwalt Hans Gerhard, Universität des Saarlandes

Förderer: Haushalt; 06.11.2007 - 06.11.2011

Forderungsausfallversicherungen in Zivilprozess und Vergleich

Kläger könnten ihre Forderungen aus einem gewonnenen Prozess oder einem erfolgreich abgeschlossenen Vergleich durch eine Forderungsausfallversicherung schützen, wenn sie befürchten müssen, dass der Beklagte bankrott gehen könnte, bevor er die Forderung bezahlt. Das Paper zeigt, daß Prozess- und Vergleichsversicherung allerdings unterschiedliche Auswirkungen auf die Verhandlungssituation während des Vergleichs haben. Die Prozessversicherung läßt ihn "härter" verhandeln, wohingegen eine Vergleichsversicherung seine Verhandlungssituation verschlechtert. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Roland Kirstein

Kooperationen: Dr. Annette Kirstein, Univ. Karlsruhe

Förderer: Sonstige; 18.01.2005 - 18.10.2008

Kartellstabilisierung durch Tarifverträge

Die Instabilität eines Produktmarktkartells kann durch einen - völlig legalen - Trick beseitigt werden: ein Tarifvertrag, der Mindestwerte für fixe und variable Löhne vorsieht. Zwar haben die Arbeitgeber ein Interesse, von der Kartelllösung durch höhere variable Löhne abzuweichen. Dies erfordert aber eine Fixlohnsenkung, was durch den Tarifvertrag untersagt wird. Die Studie hat nicht nur Relevanz für das strategische Management, sondern auch für die Arbeit von Wettbewerbsbehörden. Zudem bietet sie einen Beitrag zur Lösung des empirischen "Fixlohnrätsels". ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Roland Kirstein

Projektbearbeiter: Dipl.-Kfm. Sidi Koné

Förderer: Haushalt; 01.04.2008 - 10.11.2012

Market behavior and financial structure of firms

This dissertation investigates the strategic dimension of financial structure decisions of operating enterprises. Both the description of corporate strategic behavior on markets and the description of firms' internal properties, such as financial structure, have been at the heart of an ever-growing stream of economic literature for several decades. However, for the most part of the contributions dealing with these two major components of the theory of the firm, the analytical coverage exhibits a conceptual separation which isolates the respective analysis of the focal aspect. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Roland Kirstein

Kooperationen: Prof. Dominique Demougin, PhD, European Business School

Förderer: Sonstige; 18.03.2006 - 18.01.2010

Optimale Organisationsstruktur bei Rent-Seeking

Es wird untersucht, wie eine Organisation strukturiert sein sollte, wenn ihre Mitglieder nicht nur produktive Arbeit leisten, sondern auch Rent-Seeking-Aktivitäten unternehmen können. Ein Beispiel für dieses Strukturierungsproblem wäre die Aufteilung einer Universität in Fakultäten.

Projektleiter: Prof. Dr. Roland Kirstein

Projektbearbeiter: Rechtsanwalt cand. rer. pol. Philipp Reusch

Förderer: Sonstige; 18.01.2006 - 18.01.2011

Produkthaftungs-Pools

Im Rahmen dieses rechtsökonomischen Dissertationsprojekts werden die Auswirkungen der Absicherung von Produkthaftungsrisiken durch Versicherungen und Pool-Lösungen verglichen. Hierzu wendet die Studie einfache ökonomische Theorien an; sie bietet eine umfassende Einführung in aktuelle rechtliche Institutionen

Projektleiter: Prof. Dr. Roland Kirstein

Kooperationen: Dr. Annette Kirstein, Univ. Karlsruhe

Förderer: DFG; 18.01.2004 - 09.01.2009

Zweistufige Lohnverhandlungen

Das Projekt untersucht experimentell die Auswirkungen unterschiedlicher gesetzlicher Rahmenbedingungen auf zweistufige kollektive Lohnverhandlungen. Dabei wird angenommen, daß nach dem Vertragsabschluß ein Nachfrageschock am Produktmarkt eintreten kann (Verbesserung oder Verschlechterung der konjunkturellen Lage). Hierauf können die Vertragsparteien nachverhandeln. Der gesetzliche Rahmen legt jedoch fest, ob nur nach Verschlechterungen, nur nach Verbesserungen, in beiden Fällen oder gar nicht nachverhandelt werden darf. ...

[mehr](#)

5. Veröffentlichungen

Originalartikel in begutachteten zeitschriftenartigen Reihen

Kirstein, Roland

Bayesianische Steuerbehörden und das Tax Payer Puzzle

In: Working paper series / Otto von Guericke University, FEMM, Faculty of Economics and Management; 2008,3; Magdeburg: Univ., FEMM; ohne Zählg.: graph. Darst.

[Literaturverz. S. [23 - 24]]

Kirstein, Roland

Effizienzaspekte alternativer Streitbeilegung

In: Working paper series / Otto von Guericke University, FEMM, Faculty of Economics and Management; 2008,21; Magdeburg: Univ., FEMM; 27 S.

Kirstein, Roland; Kirstein, Annette; Gerhard, Hans

The "Rainmaker's Dilemma": bad debt loss insurance in settlement and litigation

In: Working paper series / Otto von Guericke University, FEMM, Faculty of Economics and Management; 2008,2; Magdeburg: Univ., FEMM; 16 S.

[Literaturverz. S. 15 - 16]

Artikel in Fachzeitschriften der Industrie, Gesellschaften, Verbände etc.

Sradtmann, Georg; Kirstein, Roland

Dominante und dominierte Strategien

In: Das Wirtschaftsstudium. - Düsseldorf: Lange, 1, S. 71, 2008

Lehrstuhl BWL, insb. Entrepreneurship

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg
Tel. +49 (0)391 67 18436, Fax +49 (0)391 67 11254

1. Leitung

Prof. Dr. Matthias Raith

2. Hochschullehrer

Prof. Dr. Matthias Raith

3. Forschungsprofil

- Unternehmensgründung als Entstehungs- und Gestaltungsprozess
- Theoretische Fundierung und praktische Entwicklung von analytischen Hilfsmitteln zur Unterstützung des Unternehmensgründungsprozesses
- Analyse komplexer Entscheidungsprobleme wie Marktpositionierung, Finanzplanung, Finanzierungsgestaltung, Organisationsstrukturierung, Mitarbeiterauswahl oder Standortwahl
- Entwicklung einer präskriptiv orientierten Entrepreneurship-Forschung
- Entwicklung methodischer Grundlagen für den Bereich der Entscheidungs- und Verhandlungsanalyse
- Theoretische Fundierung und Gestaltung von Strukturen zur Begleitung und Förderung von Unternehmensgründern

4. Forschungsprojekte

Projektleiter: Prof. Dr. Matthias Raith

Projektbearbeiter: Dipl.-Kfm. Thomas Zomack

Förderer: Sonstige; 01.01.2007 - 31.12.2010

Corporate Identity basierte Ansätze zur Gestaltung von Unternehmen

Die Persönlichkeit eines Unternehmens "die Corporate Identity (CI)" liefert den Rahmen für das entrepreneurische Denken, Entscheiden und Handeln. Ziel der interdisziplinären Forschung ist es, CI entscheidungsanalytisch fundiert als Rahmenkonzept für die Gestaltung von Unternehmen zu entwickeln, hierbei ist insbesondere die Verknüpfung mit den Elementen eines Businessplans (Marketing, Finanzierung, Organisation etc.) von Interesse. Bislang konnte ein Ansatz zur Identifizierung der CI im Hinblick auf die entscheidungsanalytische Gestaltung eines zu gründenden Unternehmens aus der Perspektive eines Entrepreneurs entwickelt werden. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Matthias Raith

Projektbearbeiter: Dipl.-Vw. Christoph Starke

Förderer: Sonstige; 01.07.2006 - 30.06.2009

Die Auswirkungen von Interessenskonflikten zwischen Entrepreneuren und Mäzenen auf die Gestaltung von Sozialunternehmen

Mit der Gründung eines Sozialunternehmens verfolgt der Entrepreneur vor allem das Ziel, grundlegende Bedürfnisse von Menschen zu befriedigen, die aufgrund von unzureichendem Einkommen nicht am Markt teilnehmen können. Dieses Vorhaben wird in der Regel durch sogenannte Mäzene finanziell unterstützt, die wiederum versuchen, eigene

Präferenzen ins Gründungsprojekt einfließen zu lassen. Im Rahmen des Forschungsprojektes sollen die Auswirkungen möglicher Interessenskonflikte zwischen Social Entrepreneuren und Mäzenen auf die Gestaltung des Sozialunternehmens theoretisch und empirisch untersucht werden. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Matthias Raith

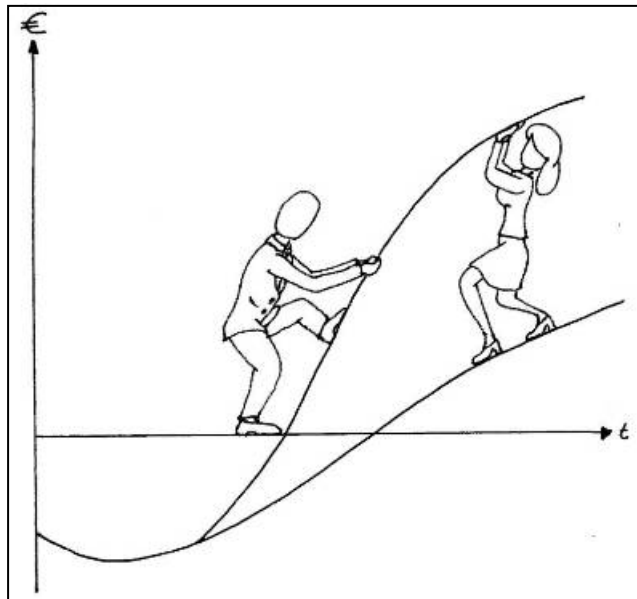
Projektbearbeiter: Prof. Dr. Matthias Raith, Dipl.-Vw. Thorsten Staak, Dipl.-Systemwiss. Helge Wilker

Förderer: Bund; 01.01.2007 - 31.12.2009

High-Expectation Entrepreneurship

Ziel des Projekts High-Expectation Entrepreneurship (HEE) ist es, mit Hilfe analytischer und grafischer Methoden den Wertschöpfungshebel potenziell wachstumsstarker Unternehmen zu identifizieren und herauszustellen.

Besonderes Merkmal des Projekts ist die Begleitung ausgesuchter realer Gründungsprojekte aus den Universitäten und Fachhochschulen des Landes Sachsen-Anhalt durch so genannte HEE-Taskforces, welche die Gründerteams bei der Erarbeitung einer neuen Markt- und Wachstumsstrategie (ihrer Blue Ocean Strategy) unterstützen und sie bei der Gestaltung, Finanzierung und Umsetzung ihrer Projekte begleiten. ... [mehr](#)



Projektleiter: Prof. Dr. Matthias Raith

Projektbearbeiter: Prof. Dr. Matthias Raith, Franziska Günzel

Förderer: Bund; 01.11.2008 - 30.04.2009

MinAtech Miniaturisierte Analysetechnik

MinAtech Miniaturisierte Analysetechnik ist ein vom BMBF-gefördertes interdisziplinäres Projekt mit dem Ziel, der Identifizierung und systematischen Bewertung eines Ideenpools und damit der Ausarbeitung eines Innovations-Portfolios, das es erlaubt, die Verwertungsrelevanz von Forschungsansätzen in den Feldern Akustische Spektroskopie, Dielektrische Spektroskopie und Ionen-Mobilitäts-Spektroskopie möglichst frühzeitig herauszuarbeiten und darauf aufbauend Konzepte marktgerichtet weiter zu entwickeln. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Matthias Raith

Projektbearbeiter: Dipl.-Vw. Thorsten Staak

Förderer: Sonstige; 01.09.2004 - 01.09.2009

Ökonomische Rechtfertigung, Evaluation und Design staatlicher Markteingriffe ins Gründungsgeschehen

In der wirtschaftspolitischen Diskussion wird häufig geäußert, für Unternehmensgründer relevante Märkte würden versagen. Folglich müsse der Staat intervenieren, um das Allokationsergebnis zu verbessern. Innerhalb dieses Forschungsprojektes hinterfragen wir zunächst, inwieweit sich Marktversagen im Gründungsgeschehen theoretisch begründen lassen. Darauf aufbauend werden bestehende Förderstrukturen verschiedener Referenzsysteme evaluiert und Umgestaltungsvorschläge erarbeitet sowie innovative Förderstrukturen entwickelt. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Matthias Raith

Projektbearbeiter: Prof. Dr. Matthias Raith, Franziska Günzel, Simon Halberstadt, Sandra Y. Heinrichs

Förderer: Bund; 01.05.2008 - 30.04.2011

TASC Telemedical Acute Stroke Care

TASC Telemedical Acute Stroke Care ist ein vom BMBF gefördertes Projekt mit dem Ziel, die Schlaganfallversorgung in Sachsen-Anhalt durch den Einsatz von innovativen Telemedizinlösungen zu verbessern. Unter der Leitung von Prof. Dr. Raith (Interaktionszentrum Entrepreneurship), Prof. Dr. Rose (Lehrstuhl für Medizinische Telematik), sowie den Medizinern Prof. Dr. Skalej (Institut für Neuroradiologie) und Prof. Dr. Heinze (Klinik für Neurologie) soll der Zugriff auf medizinische Schlaganfallkompetenz über jede räumliche Distanz hinweg und mit Zeitgewinn gesichert werden. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Matthias Raith

Projektbearbeiter: Prof. Dr. M. Raith, Dorit Behrens, Simon Halberstadt, Sandra Y. Heinrichs, Thomas Zomack

Förderer: Land (Sachsen-Anhalt); 01.06.2005 - 31.12.2009

Unternehmensgründungen aus Hochschulen - Impuls-Netzwerk Sachsen-Anhalt

Das Impuls-Netzwerk Sachsen-Anhalt verfolgt das Ziel, unternehmerische Potenzialgruppen aus dem gesamten Hochschulbereich des Landes Sachsen-Anhalt mit einem interdisziplinär ausgerichteten Begleitungs- und Weiterbildungsprogramm zu unterstützen. Am Lehrstuhl für Entrepreneurship werden prozessorientierte Analysemethoden entwickelt, um Gründungsprojekte zu fokussieren, zu beschleunigen und abzusichern. In modular konzipierten Projektworkshops werden Gründungsprojekte von der ersten groben Idee über die Realisierung hinaus bis hin zur erfolgreichen Etablierung begleitet.

5. Eigene Kongresse und wissenschaftliche Tagungen

Folgende Workshops wurden für Gründungsinteressierte durchgeführt:

- Basis A - Von der Idee zum Ideenpapier; Januar, April, Juni, Oktober und Dezember 2008; Magdeburg
- Basis B - Vom Ideenpapier zum Businessplan; Mai, Juli und November 2008; Magdeburg
- Basis C - Fit für den Businessplanwettbewerb Sachsen-Anhalt; August 2008; Magdeburg
- Marktanalyse und Marktstrategien; Januar, Juni, Oktober und Dezember 2008; Magdeburg
- Finanzplanung und Gründungsfinanzierung; November 2008; Magdeburg
- Unternehmensrechtsformen und Haftungsrecht; Juli und Dezember 2008; Magdeburg
- Selbstorganisation und Zeitmanagement; April und Dezember 2008; Magdeburg
- Pitch, Presse, Präsentation; Juli und November 2008; Magdeburg
- Arbeitsrecht; Juni und November 2008; Magdeburg
- Verhandlungsanalyse; Juni 2008; Magdeburg

6. Veröffentlichungen

Originalartikel in begutachteten zeitschriftenartigen Reihen

Chwolka, Anne; Raith, Matthias

Der Businessplan als institutionalisiertes Informationssystem im Gründungsprozess

In: Working paper series / Otto von Guericke University, FEMM, Faculty of Economics and Management; 2008,4;

Magdeburg: Univ., FEMM; 23 S.: graph. Darst.

[Literaturverz. S. [22 - 23]]

Raith, Matthias; Staak, Thorsten; Wilker, Helge M.

A decision-analytic approach to blue-ocean strategy development

In: Operations research proceedings 2007. - Berlin [u.a.]: Springer, ISBN 3-540-77902-7, S. 225-229; [Link unter URL](#)

, 2008

Kongress: Annual International Conference of the German Operations Research Society (GOR); 2007 (Saarbrücken);: 2007.09.05-07

Starke, Christoph

Social entrepreneurs, lead donors and the optimal level of fundraising

In: Operations research proceedings 2007. - Berlin [u.a.]: Springer, ISBN 3-540-77902-7, S. 237-241; [Link unter URL](#)

, 2008

Kongress: Annual International Conference of the German Operations Research Society (GOR); 2007 (Saarbrücken);: 2007.09.05-07

Buchbeiträge

Chwolka, Anne; Raith, Matthias

Der Businessplan als institutionalisiertes Informationssystem im Gründungsprozess

In: Transformation in der Ökonomie. - Wiesbaden: Betriebswirtschaftlicher Verl., ISBN 978-3-8349-1058-5, S. 347-370, 2008

Dissertationen

Gansel, Benjamin B.

Analyzing university spin-offs and supporting decision making in new venture creation. - Magdeburg, Univ., Fak. für Wirtschaftswiss., Diss., 2008; IX, 197 S.: graph. Darst.

Lehrstuhl BWL, insb. E-Business

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg
Tel. +49 (0)391 67 18492, Fax +49 (0)391 67 11355

1. Leitung

Prof. Dr. Abdolkarim Sadrieh

2. Hochschullehrer

Prof. Dr. Abdolkarim Sadrieh

3. Forschungsprofil

- Design elektronischer Märkte und anderer Interaktionsplattformen
- Analyse intra- und intergenerationalen Informationsweitergabeverhaltens
- Erforschung massenspezifischer Marktkommunikation mit elektronischer Rückmeldung
- eingesetzte Methoden
 - Markt-, Spiel- und Entscheidungstheorie
 - experimentelle Wirtschaftsforschung
 - Online- und Offline-Befragungen
 - Webresearch
 - statische und ökonometrische Test- und Schätzverfahren

4. Forschungsprojekte

Projektleiter: Prof. Dr. Abdolkarim Sadrieh

Projektbearbeiter: Prof. Dr. A. Sadrieh, Dipl. Ök. S. Füllbrunn, Dipl. Vw. T. Hoppe, Dipl. Kffr. M. Mezger

Förderer: Haushalt; 01.10.2004 - 30.09.2009

Informationsbereitstellung durch Dritte

Die universell erstellbare und verfügbare Datenbasis des Internets hat zu einer enormen Zunahme der Informationsbereitstellung durch Dritte (Konsumentenberichte, Diskussionsforen, Nutzerselbsthilfe usw.) geführt, die einen substantiellen Einfluss auf die Wirtschaftsaktivität aufweisen kann. In diesem Projekt sollen mit Hilfe von spieltheoretischen, experimentellen und empirischen Untersuchungen die Motive der Informationsbereitsteller und die (strategischen) Reaktionen der Informationsempfänger analysiert werden.

Projektleiter: Prof. Dr. Abdolkarim Sadrieh

Projektbearbeiter: Prof. Dr. Abdolkarim Sadrieh, Dipl. Ök. Sascha Füllbrunn, Dipl. Vw. Tim Hoppe

Förderer: Haushalt; 01.10.2004 - 30.09.2009

Struktur und Design elektronischer Auktionsmärkte

Vorhandene elektronische Auktionsmärkte werden auf ihre strategischen Eigenschaften hin untersucht und Alternativen erarbeitet. Neben der Erweiterung der spieltheoretischen Grundlagen, werden in diesem Projekt in erster Linie empirische und experimentelle Studien angefertigt, die dazu dienen, das tatsächliche Verhalten der Auktionsteilnehmer besser zu beschreiben und vorherzusagen.

Projektleiter: Prof. Dr. Abdolkarim Sadrieh

Projektbearbeiter: Prof. Dr. Abdolkarim Sadrieh, Dipl. Kffr. Miriam Mezger

Förderer: Bund; 01.01.2008 - 31.12.2010

Känguru-Seminare zum Wissenstransfer im Online-Marketing

Bei den Känguru-Seminaren handelt es sich um eine neue Form des Wissenstransfers zwischen Wissenschaft und Wirtschaft, bei denen Teams von Studenten als Wissensvermittler in kleinere und mittlere Unternehmen eingebettet werden, um vor Ort eine praxisnahe Anwendung ihres theoretischen Wissens in Zusammenarbeit mit den Unternehmen zu entwickeln. Ziel ist es, den Studierenden eine praxisnahe Anwendung ihres theoretischen Wissens zu ermöglichen und gleichzeitig kleinere und mittlere Unternehmen im Bereich des Online-Marketings zu fördern. ...

[mehr](#)

5. Veröffentlichungen

Originalartikel in begutachteten internationalen Zeitschriften

Haile, Daniel; Sadrieh, Abdolkarim; Verbon, Harrie A. A.

Cross-racial envy and underinvestment in South African partnerships

In: Cambridge journal of economics. - Oxford: Oxford Univ. Press, ISSN 0309-166x, Bd. 32.2008, 5, S. 703-724;

[Link unter URL](#)

[Imp.fact.: 0,700]

Haile, Daniel; Sadrieh, Abdolkarim; Verbon, Harrie A. A.

Self-serving dictators and economic growth

In: Journal of economic behavior & organization. - Amsterdam [u.a.]: Elsevier, Bd. 67.2008, 3/4, S. 573-586;

[Link unter URL](#)

Originalartikel in begutachteten zeitschriftenartigen Reihen

Andersson, Ola; Galizzi, Matteo M. ; Hoppe, Tim; Kranz, Sebastian; Wiel, Karen von der

Persuasion in experimental ultimatum games

In: Working paper series / Otto von Guericke University, FEMM, Faculty of Economics and Management; 2008,20;

Magdeburg: Univ., FEMM; 8 S.

Füllbrunn, Sascha

Information revelation in an online auction with common values

In: Working paper series / Otto von Guericke University, FEMM, Faculty of Economics and Management; 2008,10;

Magdeburg: Univ., FEMM; 19 S.: graph. Darst.

Hoppe, Tim

An experimental analysis of parallel multiple auctions

In: Working paper series / Otto von Guericke University, FEMM, Faculty of Economics and Management; 2008,31;

Magdeburg: Univ., FEMM; 25 S.: Ill., graph. Darst.

[Literaturverz. S. 19 - 20]

Inderfurth, Karl; Sadrieh, Abdolkarim; Voigt, Guido

The impact of cheap talk on supply chain performance in case of asymmetric information - an experimental investigation

In: Working paper series / Otto von Guericke University, FEMM, Faculty of Economics and Management; 2008,1;

Magdeburg: Univ., FEMM; 37 S.: graph. Darst.

[Literaturangaben]

Buchbeiträge

Calcagno, Riccardo; Sadrieh, Abdolkarim

A note on the effects of introducing a market for cash-settled forward contracts on electricity

In: Emerging topics in banking and finance. - New York: Nova Science Publishers, ISBN 978-1-604-56550-8, S. 201-209, 2008

Reiß, J. Philipp; Sadrieh, Abdolkarim

Ökonomische Analyse des Selbstopferverhaltens

In: Transformation in der Ökonomie. - Wiesbaden: Betriebswirtschaftlicher Verl., ISBN 978-3-8349-1058-5, S. 159-188, 2008

Juniorprofessur BWL, insb. Unternehmensrechnung und Controlling

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg
Tel. +49 (0)391 67 18726, Fax +49 (0)391 67 11137
<http://www.uni-magdeburg.de/bwl1/schoend/index1.html>

1. Leitung

Jun.-Prof. Dr. Jens Robert Schöndube

2. Forschungsprofil

- Informationsökonomie
- Internes und externes Rechnungswesen
- Anwendung agencytheoretischer und spieltheoretischer Modelle auf Probleme des Rechnungswesens
- Performancemessung und Entlohnung von Führungskräften
- Sequentielle Auktionen

3. Forschungsprojekte

Projektleiter: Jun. Prof. Dr. Jens Robert Schöndube

Förderer: Haushalt; 31.10.2006 - 31.10.2009

Frühe vs. späte Arbeitsanreize in dynamischen Anreizbeziehungen mit Lernen über die Produktivität

Es wird ein dynamisches Anreizproblem betrachtet, in dem Prinzipal und Agent Informationen über die Produktivität des Agenten im Zeitablauf erhalten. Diese Information wird als nicht verifizierbar angenommen. Wir vergleichen lang- und kurzfristige Verträge in ihrer Eigenschaft Arbeitsanreize in frühen und in späten Perioden zu induzieren.

Einerseits ermöglichen kurzfristige Verträge die Anreize für den Agenten an die beobachtete Produktivität anzupassen, andererseits verursachen die antizipierten sequentiell optimalen Verträge möglicherweise Anreizverzerrungen in frühen Perioden. ... [mehr](#)

Projektleiter: Jun. Prof. Dr. Jens Robert Schöndube

Kooperationen: Prof. Dr. J. Philipp Reiss, Universität Maastricht

Förderer: Haushalt; 31.01.2007 - 31.10.2010

Höchstpreisgleichgewichte und Erlösäquivalenz in sequentiellen Ausschreibungen

In diesem Projekt wird eine Abfolge von Ausschreibungen betrachtet, in denen stochastisch äquivalente Projekte versteigert werden. Die an den Ausschreibungen teilnehmenden Unternehmen sind kapazitätsbeschränkt, so dass sie nicht alle Projekte der Ausschreibungssequenz ausführen können. Ist ein Unternehmen in der aktuellen Ausschreibung erfolgreich, kann es aufgrund der Kapazitätsbeschränkungen an künftigen Ausschreibungen nicht mehr teilnehmen. Die Unternehmen werden diese Opportunitätskosten bei ihrer Teilnahme- bzw. ... [mehr](#)

Projektleiter: Jun. Prof. Dr. Jens Robert Schöndube

Förderer: Haushalt; 01.01.2008 - 01.12.2012

Top-Manager-Entlohnung, Arbeitsanreize und endogene Outside Options

Die Literatur über Corporate Governance und Top-Manager-Entlohnung (executive compensation) hat gezeigt, dass das klassische Prinzipal-Agenten-Modell die tatsächlich beobachteten Gehälter und Entlohnungsverträge für Top-Manager nur sehr eingeschränkt erklären kann. In jüngerer Zeit ist die Höhe der Entlohnung für Top-Manager in der Bundesrepublik stark diskutiert und zum Teil heftig kritisiert worden. Gerechtfertigt wird die Höhe der Gehälter fast

ausschließlich über den Marktwert der Top-Manager. ... [mehr](#)

Projektleiter: Jun. Prof. Dr. Jens Robert Schöndube

Kooperationen: Jun.Prof. Dr. Christian Lukas, Universität Konstanz

Förderer: Haushalt; 01.08.2006 - 31.10.2010

Vertrauen und adaptives Lernen in impliziten Verträgen

Implizite oder relationale Verträge zeichnen sich dadurch aus, dass die Bemessungsgrundlagen auf denen sie beruhen nicht verifizierbar sind, so dass sie im Streitfall nicht vor Gericht durchzusetzen sind. Die Anreizwirkung solcher Verträge hängt davon ab, inwieweit die Vertragspartner darauf vertrauen, dass die andere Vertragspartei ihren Teil des impliziten Vertrages erfüllt. In unserem Kontext wird Vertrauen durch die Wahrscheinlichkeit gemessen, dass die jeweils andere Vertragspartei den Vertrag erfüllt. ... [mehr](#)

4. Veröffentlichungen

Originalartikel in begutachteten internationalen Zeitschriften

Schöndube, Jens Robert

Early versus late effort in dynamic agencies with unverifiable information

In: Business research. - Göttingen: VHB, Bd. 1.2008, 2, S. 165-186; [Abstract unter URL](#)

Originalartikel in begutachteten zeitschriftenartigen Reihen

Lukas, Christian; Schöndube, Jens Robert

Trust and adaptive learning in implicit contracts

In: Working paper series / Otto von Guericke University, FEMM, Faculty of Economics and Management; 2008,17; Magdeburg: Univ., FEMM; 36 S.

[Literaturangaben S. 31 - 36]

Schöndube, Jens Robert

Top-Manager-Entlohnung, Arbeitsanreize und endogene Outside Options

In: Working paper series / Otto von Guericke University, FEMM, Faculty of Economics and Management; 2008,24; Magdeburg: Univ., FEMM; 32 S.

[Literaturverz. S. 27 - 29]

Buchbeiträge

Luhmer, Alfred; Schöndube-Pirchegger, Barbara; Schöndube, Jens Robert

Kapitalmarkteffizienz und Anreize zur Informationsbeschaffung

In: Transformation in der Ökonomie. - Wiesbaden: Betriebswirtschaftlicher Verl., ISBN 978-3-8349-1058-5, S. 239-255, 2008

Juniorprofessur BWL, International Human Resource Management

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg
Tel. +49 391 67-12234, Fax +49 391 67-11162

1. Leitung

Jun.-Prof. Dr. Marjaana Gunkel

2. Forschungsprofil

- Neue Institutionenökonomik, insbesondere institutionelle Rahmenbedingungen im internationalen Human Resource Management
- Ländervergleichende Forschung im Bereich Human Resource Management
- Einfluss der Landeskultur auf Managementpraktiken im Human Resource Management
- Empirische Personalforschung

3. Forschungsprojekte

Projektleiter: Jun. Prof. Dr. Marjaana Gunkel

Förderer: Haushalt; 01.12.2007 - 01.12.2011

Einfluss von Persönlichkeit auf die Karriereplanung von Studenten

Der Zweck dieses empirischen Projekts ist, den Einfluss von Persönlichkeitsmerkmalen sowie der länderspezifischen Kultur auf die Karriereentscheidung von Studenten zu untersuchen. Zusätzlich wird ebenfalls ermittelt, ob Persönlichkeitsmerkmale Informationen über das Arbeitsfeld enthalten, in dem die Studenten gerne arbeiten wollen würden, und die Art der Arbeit, die sie ausführen wollen würden. Das Ziel liegt darin, zu untersuchen, inwieweit Persönlichkeitsmerkmale die Berufswahl von Studenten in verschiedenen Ländern bestimmen. ... [mehr](#)

Projektleiter: Jun. Prof. Dr. Marjaana Gunkel

Förderer: Haushalt; 01.12.2007 - 01.12.2011

Empirische Untersuchung zu Arbeitsbezogenem Stress

Das Projekt untersucht drei große Themen: 1) kann der Hofstede 2001 Fragebogen als ein frühzeitiges Stressmessungsinstrument verwendet werden, 2) was ist die eigentliche Ursache für Stress bei Angestellten und 3) unterscheiden sich die Ursachen für Stress in verschiedenen Kulturen. Die Untersuchung wird mittels eines Fragebogens, der in unterschiedlichen Organisationen ausgegeben wird, durchgeführt.

4. Veröffentlichungen

Buchbeiträge

Wolff, Birgitta; Gunkel, Marjaana; Wenzke, Sebastian

Effects of institutional frameworks on investments in human capital - a comparison of policies in Japan, Germany and the USA

In: Human resource management in aging societies. - Palgrave: Macmillan, ISBN 978-0-230-51545-1, S. 43-60, 2008

Wolff, Birgitta; Gunkel, Marjaana; Wenzke, Sebastian

Incentives for lifelong learning? - German institutions in comparison

In: Transformation in der Ökonomie. - Wiesbaden: Betriebswirtschaftlicher Verl., ISBN 978-3-8349-1058-5, S. 93-111, 2008

Artikel in Fachzeitschriften der Industrie, Gesellschaften, Verbände etc.

Wolff, Birgitta; Lusk, Edward J. ; Gunkel, Marjaana

Mitarbeitervergütung und -führung in China

In: Persorama. - Zürich: Verl. Persorama, 2, S. 40-45, 2008

Lehrstuhl VWL, insb. Finanzwissenschaft

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg
Tel. +49 (0)391 67 18546, Fax +49 (0)391 67 11218
<http://www-f.uni-magdeburg.de/~vwl1/>

1. Leitung

Prof. Dr. Marco Runkel

2. Hochschullehrer

Prof. Dr. Marco Runkel

3. Forschungsprofil

- Arbeitslosigkeit und Faktoreinkommensbesteuerung: Wirkungen von Faktoreinkommenssteuern auf mobile Faktoren (Kapital, Energie) und immobile Faktoren (Arbeit) in Ökonomien
- Staatliche Gewinnbeteiligung: Auswirkungen einer Finanzierungsreform bei den gesetzlichen Sozialversicherungen auf die Beschäftigung
- Hilfe zur Arbeit: Untersuchung der fiskalischen Vorteile kommunaler Beschäftigungsgesellschaften und Vergleich mit den Kombilohnmodellen
- Magdeburger Alternative: Erarbeitung eines neuen Kombilohnmodells zur Schaffung neuer Arbeitsplätze durch verstärkte Anreize sowohl für Arbeitnehmer als auch Arbeitgeber
- Freihandel und Besteuerung: Einfluss der Gestaltung der Steuersysteme anderer Länder auf die Handelsbeziehungen
- Arbeitsmarktpolitik in Ostdeutschland: Einfluss von Politikmaßnahmen (z.B. Fortbildungen und Umschulungen, ABM, Lohnkostenzuschüsse) auf die Arbeitslosigkeit
- Steuerwettbewerb: Analyse der Wirkung des Steuerwettbewerbes unter verschiedenen institutionellen Gegebenheiten
- Auslagerung, Import und Arbeitsnachfrage: Analyse der Wirkungen des Zuwaches an importierten Vorleistungen und gekauften Dienstleistungen auf die Arbeitsnachfrage nach Arbeitern verschiedener Ausbildungen
- Einfluss von Computerkapital auf die Nachfrage nach heterogener Arbeit: Auswirkungen der Verschiebung der Arbeitsnachfrage zugunsten von Hochschulabsolventen und zum Nachteil der Arbeiter ohne formale Ausbildung durch Computereinsatz

4. Forschungsprojekte

Projektleiter: Prof. Dr. Marco Runkel

Förderer: DFG; 01.05.2007 - 31.10.2009

Alternative Systeme zur Besteuerung multinationaler Unternehmen

Die grundlegende Fragestellung des Projektes ist, ob das gegenwärtige System der separaten Gewinnbesteuerung jedes Tochterunternehmens innerhalb einer multinationalen Unternehmung oder stattdessen die Alternative einer formelbasierten Konzernbesteuerung in einem europäischen Binnenmarkt mit unterschiedlichen nationalen Steuersätzen besser geeignet ist, die nationalen Körperschaftsteuereinnahmen vor der Steuerarbitrage durch multinationale Firmen zu schützen.

5. Veröffentlichungen

Originalartikel in begutachteten internationalen Zeitschriften

Eichner, Thomas; Runkel, Marco

Why the European Union should adopt formula apportionment with a sales factor

In: The Scandinavian journal of economics. - Oxford: Blackwell, Bd. 110.2008, 3, S. 567-589; [Link unter URL](#)

Huber, Bernd; Runkel, Marco

Hyperbolic discounting, public debt and balanced budget rules

In: Scottish journal of political economy. - Oxford [u.a.]: Blackwell, Bd. 55.2008, 5, S. 543-560; [Link unter URL](#)

Runkel, Marco; Huber, Bernd

Interregional redistribution and budget institutions under asymmetric information

In: Journal of public economics. - Amsterdam [u.a.]: Elsevier, Bd. 92.2008, 12, S. 2350-2361; [Link unter URL](#)

Originalartikel in begutachteten zeitschriftenartigen Reihen

Knabe, Andreas; Rätzel, Steffen

Scarring or scaring? - the psychological impact of past unemployment and future unemployment risk

In: Working paper series / Otto von Guericke University, FEMM, Faculty of Economics and Management; 2008,13;

Magdeburg: Univ., FEMM; 12 S.

[Literaturverz. S. 12]

Runkel, Marco

Revenue sharing, competitive balance and the contest success function

In: Working paper series / Otto von Guericke University, FEMM, Faculty of Economics and Management; 2008,12;

Magdeburg: Univ., FEMM; 20 S.: graph. Darst.

[Literaturverz. S. 19 - 20]

Dissertationen

Knabe, Andreas

Subsidizing extra jobs - the economics of marginal employment subsidies. - Magdeburg, Univ., Fak. für

Wirtschaftswiss., Diss., 2008; [Link unter URL](#); IV, 136 S.: graph. Darst.; 30 cm

Wehke, Sven

The effectiveness of partial coordination among decentralized institutions. - Magdeburg, Univ., Fak. für

Wirtschaftswiss., Diss., 2008; [Link unter URL](#); IV, 142 Bl.: graph. Darst.; 30 cm

Lehrstuhl VWL, insb. Wirtschaftstheorie

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg
Tel. +49 (0)391 67 18740, Fax +49 (0)391 67 11136

1. Leitung

Prof. Dr. Gerhard Schwödiauer

2. Hochschullehrer

Prof. Dr. Gerhard Schwödiauer

3. Forschungsprofil

1. Theoretische und angewandte Makroökonomik

- Bestands- und Stromgrößen in der monetären Makroökonomik: Entwicklung von dynamischen Modellen mit Kreditmärkten
- Entwicklung von stochastischen dynamischen Gleichgewichtsmodellen (SDGE-Modelle) mit nicht-trivialen Interaktionen zwischen realem und monetärem Sektor

2. Transformationsforschung

- Wirtschaftsreform in Osteuropa: makroökonomischen und institutionellen Aspekte der Wirtschaftspolitik in Russland und der Ukraine
- Entwicklung des privaten Sektors in Russland und der Ukraine: Bedingungen für ein Schließen der bestehenden Lücke zwischen Mikro- und Großunternehmungen
- Zentralbank-Unabhängigkeit und direkte Inflationssteuerung für die Ukraine

4. Forschungsprojekte

Projektleiter: Prof. Dr. Gerhard Schwödiauer

Förderer: DAAD; 01.01.2004 - 31.12.2008

Deutsch-Russisches Zentrum für Wirtschaftswissenschaft

Das Projekt wird gemeinsam mit der Akademie für Volkswirtschaft bei der Regierung der Russischen Föderation in Moskau durchgeführt. Der Forschungsteil des Projekts befasst sich mit den Wirtschaftsreformen in Russland und anderen CIS-Ländern, mit der Einbeziehung dieser Staaten in den Prozess der ökonomischen Integration Europas und mit ihren Wirtschaftsbeziehungen zu Deutschland. Eine Arbeitsgruppe für wirtschaftspolitische Analysen (Panel on Economic Policy Analysis) bearbeitet u. a. die Themen

- Wettbewerbspolitik
- Banken- und Finanzmarktreform
- Reform der sozialen Sicherungssysteme
- Reform des Gesundheitswesens
- Bildungsreform
- Fiskalföderalismus
- Entwicklung des privaten Sektors
- Beitritt zur WTO
- Implementierung des Kyoto-Protokolls.

Die Arbeitsgruppe unterstützt die Akademie für Volkswirtschaft in ihren Beratungsaufgaben für die Regierung der Russischen Föderation.

5. Veröffentlichungen

Wissenschaftliche Monografien

Flaschel, Peter; Groh, Gangolf; Proaño, Christian; Semmler, Willi

Topics in applied macrodynamic theory. - Dynamic modeling and econometrics in economics and finance; 10;

[Link unter URL](#); Berlin [u.a.]: Springer; XIX, 512 S.: graph. Darst.; 235 mm x 155 mm, 2008

[Literaturangaben]

Lehrstuhl VWL, insb. Wirtschaftspolitik

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg
Tel. +49 (0)391 67 18547, Fax +49 (0)391 67 12971

1. Leitung

Prof. Dr. Joachim Weimann

2. Hochschullehrer

Prof. Dr. Joachim Weimann

3. Forschungsprofil

- Experimentelle Wirtschaftsforschung
- Umweltökonomik
- Allokationstheoretischen Fundierung der Wirtschaftspolitik
- Evolutionären Spieltheorie
- Entwicklung von Modellen eingeschränkt rationalen Verhaltens
- Arbeitsmarktpolitik
- Glücks- und Lebenszufriedenheitsforschung

4. Forschungsprojekte

Projektleiter: Prof. Dr. Joachim Weimann

Projektbearbeiter: Prof. Dr. Weimann und Dipl.-Wirt.-Inf. Heinrich

Förderer: Haushalt; 15.12.2006 - 15.12.2009

Analyse der Wirkung von Reputation im Handel auf elektronischen Märkten

Die größere Unabhängigkeit elektronischer Märkte von räumlichen Entfernungen und zeitlich gleicher Präsenz der Marktteilnehmer erlaubt es, mit einer größeren und variablen Menge möglicher Transaktionspartner zu handeln. Es entsteht für Käufer und Verkäufer auf elektronischen Märkten ein Risiko durch das Bedürfnis, mit Transaktionspartnern zu handeln, zu denen zuvor wenig oder gar kein Kontakt bestand. Reputationsnetze sind dabei eine der erfolgversprechendsten Möglichkeiten, Vertrauen zwischen den Marktteilnehmern herzustellen. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Joachim Weimann

Projektbearbeiter: Prof. Dr. Joachim Weimann, Prof. Dr. Ronnie Schöb, Dipl.-Vw. Steffen Rätzel, Andreas Knabe M.Sc.

Förderer: Weitere Stiftungen; 01.10.2007 - 30.09.2008

Der Wert der Arbeit. Die Bestimmung der intangiblen Wohlfahrtseffekte der Arbeit unter Einsatz der Day Reconstruction Method (DRM).

Die intangiblen Kosten der Arbeitslosigkeit hierzu zählen psychische Kosten und soziale Kosten, werden in der politischen Diskussion bislang weitgehend ignoriert. Ergebnisse der Lebenszufriedenheitsforschung zeigen jedoch, dass von Arbeitslosigkeit betroffene Personen in ihrem Wohlbefinden substanziell eingeschränkt sind. Arbeit besitzt einen positiven Wert für die Individuen. Das Forschungsprojekt verfolgt das Ziel den Wert der Arbeit neu zu bestimmen. Dabei soll eine Methode Anwendung finden, die es erlaubt, den individuellen Erfahrungsnutzen der Individuen zu erfassen. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Joachim Weimann

Projektbearbeiter: Prof. Weimann Dr. Hoffmann

Förderer: EU; 15.04.2005 - 15.04.2008

Entwicklung eines Bewertungssystems zur Beurteilung des ökologischen Zustandes von Flüssen in der Hindukush-Himalaya-Region Asiens

Die Hindu Kush-Himalaya Region beherbergt mit dem Indus, Ganges und Brahmaputra mit die größ-ten Gewässersysteme der Erde, welche den Wasserbedarf von etwa 500 Millionen Einwohnern Süd-asiens decken. Die Wasserqualität der Flüsse dieser Region wird jedoch durch Einleitung ungeklärter industrieller und häuslicher Abwässer, diffusem Eintrag von Agrochemikalien und dem unregelmäßigen Aufstau zur Bewässerung und Energiegewinnung stark beeinträchtigt. Diese anthropogen bedingten Umweltbelastungen haben nicht nur Auswirkung auf den ökologischen Zustand des Gewässer son-dern auch Auswirkungen auf die Gesundheit der Nutzer. ... [mehr](#)



Dr. Andreas Hoffmann

Projektleiter: Prof. Dr. Joachim Weimann

Projektbearbeiter: Prof. Dr. Weimann, Dr. Brosig, Dipl.-Wirt.-Inf. Heinrich

Förderer: Haushalt; 01.10.2007 - 30.09.2008

Experimentelle Untersuchung von Online-Beschaffungsauktionen

Ein Großteil der Forschungsaktivitäten im Bereich der Online-Auktionen beschränkt sich auf so genannte Standardauktionen - also Auktionen, in denen die Nachfrager Gebote abgeben. Auktionen, in denen Anbietern die Möglichkeit eingeräumt wird, Gebote einzureichen, so genannte Beschaffungsauktionen, waren lange Zeit nur schwer für die Forschung zugänglich, da diese hauptsächlich für den Handel zwischen Unternehmen eingesetzt wurden. Inzwischen existiert jedoch eine Reihe von öffentlichen Plattformen für Beschaffungsauktionen (z.B. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Joachim Weimann

Projektbearbeiter: Prof. Dr. Weimann, Prof. Dr. Münte, Dipl.-Wirt.-Inf. Heinrich, Dipl.-Psych. Richter

Förderer: Haushalt; 01.10.2007 - 30.09.2008

Genetische Disposition und ökonomisches Entscheidungserhalten

Innerhalb der neuroökonomischen Forschung, die in den letzten Jahren einen sehr deutlichen Aufschwung erfahren hat, wird der Versuch unternommen, Verhaltensmuster, die in speziellen Entscheidungssituation in ökonomischen Experimenten beobachtet werden können, daraufhin zu untersuchen, ob sie sich auch neurologisch manifestieren. Ziel des Projekts ist es, erstmals den Zusammenhang zwischen genetischer Disposition und dem ökonomischen Entscheidungserhalten zu analysieren. Dabei soll der potentielle Einfluss von Gen-Polymorphismen auf die kognitive Leistungsfähigkeit und spezifische Persönlichkeitseigenschaften junger gesunder Personen untersucht werden. ...

[mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Joachim Weimann

Projektbearbeiter: Prof. Weimann und Dipl.-Vw. Rätzel

Förderer: Haushalt; 01.01.2006 - 30.09.2008

Quantifizierung der nicht-pekuniären individuellen und externen Kosten der Arbeitslosigkeit

Eines der bedeutendsten wirtschaftspolitischen Probleme vor denen Deutschland steht, stellt unbestritten die anhaltend hohe Arbeitslosigkeit dar. In der politischen Diskussion stehen bislang die direkten Kosten der Arbeitslosigkeit infolge der monetären Produktivitäts- und Einkommensverluste im Mittelpunkt des Interesses. Arbeitslosigkeit verursacht jedoch auch "indirekte Kosten" in Form negativer nicht-pekuniärer und externe Effekte für die Gesellschaft, die sowohl bei den Arbeitslosen selbst anfallen als auch bei denen, die erwerbstätig sind. ... [mehr](#)



Dipl.-Vw. Steffen Rätzel

Projektleiter: Prof. Dr. Joachim Weimann

Projektbearbeiter: T. Riechmann

Förderer: Haushalt; 01.01.2005 - 01.01.2008

Wettbewerb als Koordinierungsmechanismus

zur Koordination individueller Verhaltenspläne durch Gruppenkonkurrenz:

In Koordinationsprobleme vom Typ des Minimum - Effort - Coordination - Problems ("weakest link") lässt sich die Koordination verbessern und damit die Effizienz erhöhen, indem Gruppen in Konkurrenz zueinander treten. Das Projekt erforscht die genannte Problematik und bietet Lösungsverschlage, die experimentell getestet und mit Hilfe analytischer Verfahren und Simulation im Sinner der agentenbasierten Ökonomik geneauer untersucht werden.

5. Veröffentlichungen

Originalartikel in begutachteten nationalen Zeitschriften

Weimann, Joachim

Die Irrtümer der Klimapolitik

In: Verband der Industriellen Energie- und Kraftwirtschaft: VIK-Mitteilungen. - Essen: Energieberatung, 6, S. 28-31, 2008

Originalartikel in begutachteten zeitschriftenartigen Reihen

Hoffmann, Sönke

Generalized distribution based diversity measurement - survey and unification

In: Working paper series / Otto von Guericke University, FEMM, Faculty of Economics and Management; 2008,23;

Magdeburg: Univ., FEMM; 32 S.

[Literaturverz. S. 28 - 32]

Hoffmann, Sonke

Non-uniqueness of non-extensive entropy under Rényi's recipe

In: Working paper series / Otto von Guericke University, FEMM, Faculty of Economics and Management; 2008,11;

Magdeburg: Univ., FEMM; 6 S.

[Literaturverz. S. 5 - 6]

Knabe, Andreas; Rätzel, Steffen

Scarring or scaring? - the psychological impact of past unemployment and future unemployment risk

In: Working paper series / Otto von Guericke University, FEMM, Faculty of Economics and Management; 2008,13;

Magdeburg: Univ., FEMM; 12 S.

[Literaturverz. S. 12]

Herausgeberschaften

Sadrieh, Abdolkarim; Weimann, Joachim; Abbink, Klaus

Experimental economics in Germany, Austria and Switzerland - a collection of papers in honor of Reinhard Tietz;

[GfW 30]. - [Link unter URL](#); Marburg: Metropolis Verl.; XXIII, 539 S.: Ill., graph. Darst., 2008

[Enth. zahlr. Beitr.]

Buchbeiträge

Sturm, Bodo; Weimann, Joachim

Unilateral emissions abatement - an experiment

In: Environmental economics, experimental methods. - London [u.a.]: Routledge, ISBN 0-415-77072-6, S. 157-183;

Routledge explorations in environmental economics; 8, 2008

Vogt, Carsten; Weimann, Joachim; Yang, Chung-Lei

Efficient rent-seeking in experiment

In: 40 years of research on rent seeking; Vol. 1: Theory of rent seeking. - Berlin [u.a.]: Springer, ISBN 3-540-79181-7,

S. 681-692, 2008

Weimann, Joachim

Individual behavior in a free riding experiment

In: Experimental economics in Germany, Austria and Switzerland. - Marburg: Metropolis Verl., ISBN 978-3-89518-713-1, S. 115-130, 2008

Professur VWL, insb. Geld und Kredit

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg
Tel. +49 (0)391 67 18393, Fax +49 (0)391 67 11199

1. Leitung

Prof. Dr. Horst Gischer

2. Hochschullehrer

Prof. Dr. Horst Gischer

3. Forschungsprofil

- Mikro- und makroökonomischer Fragestellungen aus den Bereichen der Theorie und Empirie des Verhaltens der Anbieter (Banken) und Nachfrager (Unternehmen, private Haushalte) von Finanzdienstleistungen sowie der Geldpolitik und des Zentralbankverhaltens
- Charakterisierung des Wettbewerbs auf nationalen wie internationalen Finanzmärkten und der Bestimmungsgründe monetärer Phänomene

4. Forschungsprojekte

Projektleiter: Prof. Dr. Horst Gischer

Projektbearbeiter: Prof. Dr. Horst Gischer, Mike Stiele

Kooperationen: Prof. Dr. Peter Reichling

Förderer: Haushalt; 01.10.2005 - 30.06.2008

Eigentümerstruktur und Performance im deutschen Bankensektor

Untersucht werden die Zusammenhänge zwischen der Eigentümerschaft und der Performance von einzelnen Banken in Deutschland sowie des deutschen Bankensektors insgesamt sowie mögliche Konsequenzen für die Corporate Governance im Bankbereich

Projektleiter: Prof. Dr. Horst Gischer

Projektbearbeiter: Mirko Weiß

Förderer: Haushalt; 01.01.2004 - 30.06.2008

Inflationsdifferenzen innerhalb der Europäischen Währungsunion

Die Europäische Zentralbank definiert ihr durch europäisches Vertragsrecht festgelegtes Ziel der Gewährleistung von Preis(niveau-)stabilität als ein Anstieg des Harmonisierten Verbraucherpreisindex von unter, aber nahe 2%. Betrachtet man die Inflationsraten in den einzelnen Volkswirtschaften des Eurowährungsgebietes so fällt auf, dass diese trotz (oder gerade wegen) einheitlicher geldpolitischer Entscheidungen und Instrumente relativ stark voneinander abweichen und in einigen Volkswirtschaften deutlich unter bzw. ... **mehr**

5. Veröffentlichungen

Originalartikel in begutachteten nationalen Zeitschriften

Gischer, Horst

Lockruf der Sirenen

In: Wirtschaftswissenschaftliches Studium. - München: Beck, Bd. 37.2008, 11, S. 573

Herausgeberschaften

Gischer, Horst; Reichling, Peter; Spengler, Thomas; Wenig, Alois

Transformation in der Ökonomie - Festschrift für Gerhard Schwödiauer zum 65. Geburtstag. - Gabler Edition

Wissenschaft; Wiesbaden: Betriebswirtschaftlicher Verl.; IX, 378 S.: Ill., graph. Darst., Kt., 2008

[Bibliogr. G. Schwödiauer S. [371] - 374. - Literaturangaben]

Buchbeiträge

Gischer, Horst; Reichling, Peter; Spengler, Thomas; Wenig, Alois

Wandel und Anpassungsverhalten

In: Transformation in der Ökonomie. - Wiesbaden: Betriebswirtschaftlicher Verl., ISBN 978-3-8349-1058-5, S. 3-8, 2008

Gischer, Horst; Spengler, Thomas

Personalplanung bei demographischem Wandel - einzel- und gesamtwirtschaftliche Aspekte

In: Transformation in der Ökonomie. - Wiesbaden: Betriebswirtschaftlicher Verl., ISBN 978-3-8349-1058-5, S. 69-89, 2008

Artikel in Fachzeitschriften der Industrie, Gesellschaften, Verbände etc.

Gischer, Horst

Zeit für Marktoffensiven

In: Sparkasse. - Stuttgart: Dt. Sparkassenverl., Bd. 125.2008, 10, S.

Simmert, Diethard B. ; Gischer, Horst

Geringeres Übel

In: Sparkasse. - Stuttgart: Dt. Sparkassenverl., Bd. 125.2008, 10, S.

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht, Law and Economics

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg
Tel. +49 (0)391 67 18452, Fax +49 (0)391 67 11198

1. Leitung

Professor Dr. Ulrich Burgard

2. Forschungsprofil

Bürgerliches Recht

- Stiftungsrecht
- Recht der Neuen Medien

Handelsrecht

- Firmenrecht

Gesellschaftsrecht

- Vereinsrecht
- Personengesellschaftsrecht (GbR, OHG, KG)
- Kapitalgesellschaftsrecht (GmbH, AG)
- Konzernrecht
- Übernahmerecht

Wirtschaftsrecht

- Bank- und Kapitalmarktrecht

Law and Economics

- ökonomische Analyse des Rechts

3. Forschungsprojekte

Projektleiter: Prof. Dr. Ulrich Burgard
Projektbearbeiter: Professor Dr. Ulrich Burgard
Förderer: Haushalt; 01.01.2006 - 31.03.2008

Firmenrecht

Neukommentierung der §§ 17 37a HGB im Staub, dem führenden und traditionsreichsten Großkommentar zum Handelsgesetzbuch, herausgegeben von Claus-Wilhelm Canaris, Matthias Habersack, Carsten Schäfer. Das Firmenrecht ist einer der zentralen Rechtsfragen des Handelsrechts. Die Kommentierung umfasst ca. 350 Seiten.

Projektleiter: Prof. Dr. Ulrich Burgard
Projektbearbeiter: Ass. iur. Carsten Heimann
Förderer: Haushalt; 01.01.2004 - 31.08.2008

Marktmissbrauch und Kurspflege

Durch das 4. Finanzmarktförderungsgesetz, das am 1.7.2002 in Kraft trat, wurde § 20a in das Wertpapierhandelsgesetz eingefügt. Die Vorschrift, die jüngst durch das Anlegerschutzverbesserungsgesetz vom 29.10.2004 erstmals reformiert wurde, verbietet, durch irreführende Angaben, effektive oder fiktive Geschäfte oder sonstige Täuschungshandlungen auf den Kurs oder den Marktpreis von börsennotierten Vermögenswerten einzuwirken. Äußerst problematisch ist dabei das Verhältnis dieses Verbotstatbestandes zur - erlaubten - Kurspflege.
... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Ulrich Burgard

Projektbearbeiter: Ass. iur. Christine Konnertz, LL.M.

Förderer: Haushalt; 01.01.2004 - 31.08.2008

OECD-Grundsätze der Corporate Governance

In der näheren Vergangenheit wurden zahlreiche Corporate Governance Kodices wie etwa die OECD Grundsätze der Corporate Governance, der Deutsche Corporate Governance Kodex oder der Governance Kodex für Familienunternehmen eingeführt. Untersucht wird zunächst die rechtliche Relevanz dieser und weiterer Kodices für die GmbH, wobei die Adressatenkreise, die Inhalte und die rechtliche Verbindlichkeit der Kodices Berücksichtigung finden. Am Beispiel des Deutschen Corporate Governance Kodexes werden sodann Problemfelder diskutiert, die bei der Umsetzung dieser Kodices bei der GmbH auftreten können, wie etwa das der Haftung bei Abgabe einer freiwilligen, fehlerhaften Entsprechenserklärung.

Juniorprofessur VWL, insb. Quantitative Makroökonomik

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg
Tel. +49 (0)391 67 NN, Fax +49 (0)391 67 NN

1. Leitung

Jun.-Prof. PD Dr. Christiane Clemens (bis Okt 08)

2. Forschungsprofil

- Dynamische Makrotheorie
- Wachstumstheorie
- Verteilungstheorie
- Politische Ökonomie
- Außenwirtschaft
- Spieltheorie
- Unsicherheit und Lernen

3. Forschungsprojekte

Projektleiter: Prof. Dr. Christiane Clemens

Projektbearbeiter: Christiane Clemens

Förderer: Haushalt; 01.04.2006 - 31.12.2008

Brain Drain und wirtschaftliche Entwicklung

Das Projekt beschäftigt sich mit dem Zusammenhang zwischen Berufswahl, Humankapitalbildung sowie Migration auf den Wachstumsprozess von Entwicklungsländern. Es wird gezeigt, dass die Möglichkeit zu migrieren einen positiven Einfluss auf die wirtschaftliche Entwicklung haben kann.

Projektleiter: Prof. Dr. Christiane Clemens

Projektbearbeiter: Christiane Clemens

Kooperationen: Prof. Dr. Maik Heinemann, Universität Lüneburg

Förderer: Haushalt; 01.08.2006 - 31.12.2008

Die Dynamik der Einkommens- und Vermögensverteilung bei nichtversicherbaren Risiken und Kreditrestriktionen

This paper examines the effects of credit market imperfections and idiosyncratic risks on occupational choice, capital accumulation, as well as on the income and wealth distribution in an overlapping generations CGE-model. Business owners face an iid firm-specific risk and maximize their profits if their business operates at the optimal firm size. For an individual wealth too small to maintain the optimal firm size, the firm-owner would want to borrow the remaining amount on the credit market, where he might be subject to credit-constraints. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Christiane Clemens

Projektbearbeiter: Christiane Clemens

Förderer: Haushalt; 01.04.2006 - 31.12.2008

Effizienzlöhne und Arbeitslosigkeit in einem Schumpeterschen Wachstumsmodell

Es wird der Zusammenhang zwischen Effizienzlöhnen, Arbeitslosigkeit und volkswirtschaftlichen Wachstum im Rahmen eines stochastischen dynamischen allgemeinen Gleichgewichtsmodells mit endogener Berufswahl untersucht. Das Risiko, arbeitslos zu werden führt in einer stark risikoaversen Gesellschaft zu höherer unternehmerischer Risikoübernahme und größerem Wachstum.

Projektleiter: Prof. Dr. Christiane Clemens

Kooperationen: Dr. Karen Pittel, ETH Zürich

Förderer: Haushalt; 01.03.2007 - 31.07.2009

Labor Supply and Growth Effects of Environmental Policy under Technological Risk

We analyze the effects of technological risk on long-run growth when labor supply is elastic and production gives rise to a pollution externality. For the social planner as well as for the market economy we show that the randomness of production as well as the endogeneity of labor supply matter with respect to the equilibrium solution. The direction in which changes in the model parameters as well as changes of policy instruments influence labor supply and growth depends crucially on the volatility of output.

Projektleiter: Prof. Dr. Christiane Clemens

Projektbearbeiter: Christiane Clemens

Kooperationen: Dr. Thomas Riechmann

Förderer: Haushalt; 01.01.2005 - 31.07.2008

Stochastische Stabilität in Diskret-Öffentlich-Gut-Spielen

Multiplicity of equilibria is a well-known feature of discrete public good games. The paper shows that perturbed best response dynamics in the contribution game imply stochastic stability for the non-contribution equilibrium, whereas the Pareto-dominant contribution equilibria are stochastically unstable.

Projektleiter: Prof. Dr. Christiane Clemens

Projektbearbeiter: Christiane Clemens

Förderer: Haushalt; 01.10.2005 - 31.07.2008

Zur Rolle des Faktoreinkommensrisikos für das Wirtschaftswachstum

We discuss long-run growth in an economy which is subject to aggregate productivity shocks affecting all factors of production. We demonstrate that the presence of labor income risk unambiguously is an important determinant of long-run expected growth. The issue of dynamic inefficiency of the underlying allocation is related to the size of the risk premium on capital return. We also examine the effects distributive disturbances and elastic labor supply, the latter giving rise to the possibility of multiple equilibria.

4. Veröffentlichungen

Originalartikel in begutachteten zeitschriftenartigen Reihen

Clemens, Christiane; Heinemann, Maik

Borrowing constraints, entrepreneurial risks, and the wealth distribution in a heterogeneous agent model

In: Working paper series / Otto von Guericke University, FEMM, Faculty of Economics and Management; 2008,8; Magdeburg: Univ., FEMM; 38 S.: graph. Darst.

Clemens, Christiane; Pittel, Karen

Labour supply and growth effects of environmental policy under technological risk

In: Working paper series / Otto von Guericke University, FEMM, Faculty of Economics and Management; 2008,9; Magdeburg: Univ., FEMM; 27 S.

Juniorprofessur VWL, Arbeitsmarktökonomik

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg
Tel. +49 (0)391 67 18431, Fax +49 (0)391 67 11700
stephan.thomsen@ovgu.de
<http://www.wv.uni-magdeburg.de/vwl8/>

1. Leitung

Jun.-Prof. Dr. Stephan L. Thomsen

2. Forschungsprofil

Arbeitsmarktökonomik

3. Forschungsprojekte

Projektleiter: Jun. Prof. Dr. Stephan L. Thomsen

Kooperationen: Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung

Förderer: Sonstige; 01.03.2007 - 28.02.2008

Bildungsrenditen und Lohnungleichheit für Personen mit Migrationshintergrund in Deutschland

In etwa 19% der in Deutschland lebenden Bevölkerung besitzt einen Migrationshintergrund. Ein Migrationshintergrund ist dann gegeben, wenn die Person selbst oder ihre leiblichen Eltern im Ausland geboren sind und die Staatsangehörigkeit des anderen Landes besitzen oder in der Vergangenheit besessen haben. Mehr als die Hälfte der in Deutschland lebenden Personen mit Migrationshintergrund, d.h. 10% der deutschen Bevölkerung, besitzt die deutsche Staatsbürgerschaft bzw. die Rechtsstellung eines Deutschen ohne deutsche Staatsangehörigkeit (Statusdeutscher). ... [mehr](#)

Projektleiter: Jun. Prof. Dr. Stephan L. Thomsen

Kooperationen: Dr. Kaltenborn, Berlin, Institut für Arbeit und Qualifikation, Gelsenkirchen, TNS emnid, Bielefeld, Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung, Zentrum für Türkeistudien, Essen

Förderer: Sonstige; 01.12.2006 - 30.06.2009

Wirkungen des SGB II auf Personen mit Migrationshintergrund

Im Rahmen des Forschungsprojekts sollen Konsequenzen und Effekte, die sich aus der Umsetzung der gesetzlichen Regelungen des SGB II für Personen mit Migrationshintergrund ergeben, systematisch analysiert und im Lichte der arbeitsmarkt- und sozialpolitischen Intention der Reform des ehemaligen Systems von Arbeitslosen- und Sozialhilfe bewertet werden. Dabei soll die besondere Lage der benannten Personengruppe auf dem Arbeitsmarkt auch unter dem Aspekt des Gender-Mainstreaming berücksichtigt werden. ... [mehr](#)

Strukturen ohne Projekte

Für folgende Strukturen existieren derzeit keine Projekte im Zeitraum 2008:

- Professur BWL, insb. Empirische Wirtschaftsforschung
- Lehrstuhl VWL, insb. Internationale Wirtschaft